

366 | März 1978

SCHRIFTENREIHE SCHIFFBAU

G. Horn und M. Kirsch

Systematisierung des Entwurfs von Schiffseinrichtungen Band 3

TUHH

Technische Universität Hamburg-Harburg

Systematisierung des Entwurfs von Schiffseinrichtungen Band 3

G. Horn, M. Kirsch

Hamburg, Technische Universität Hamburg-Harburg, 1978

© Technische Universität Hamburg-Harburg

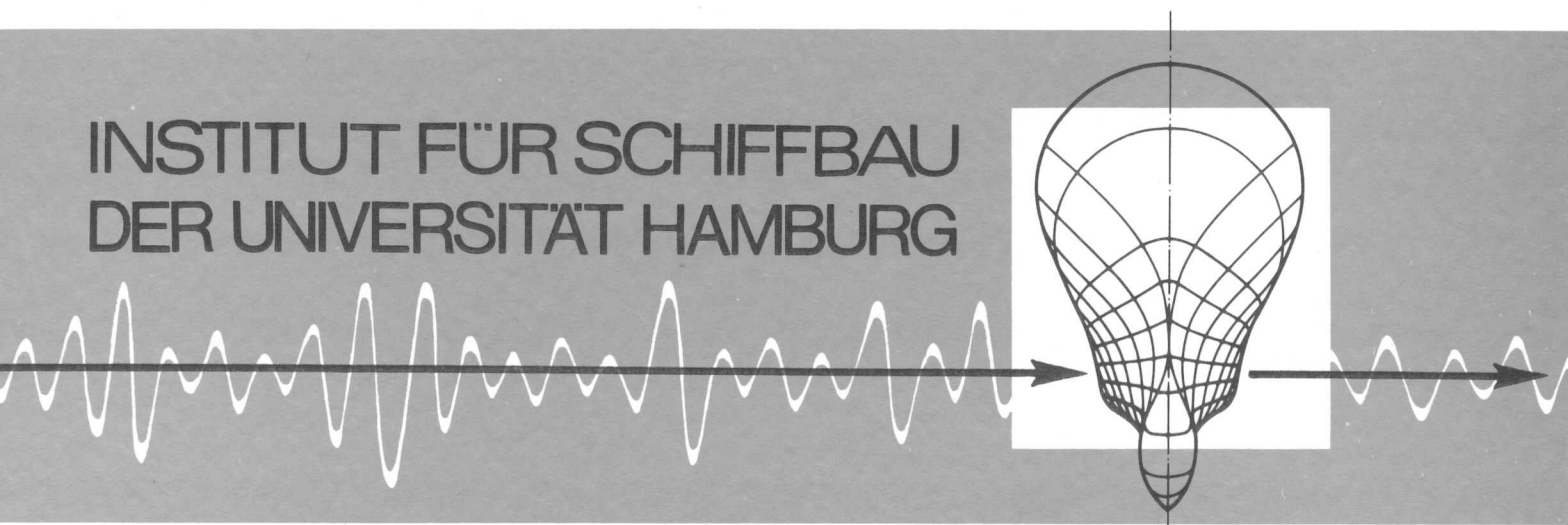
Schriftenreihe Schiffbau

Schwarzenbergstraße 95c

D-21073 Hamburg

<http://www.tuhh.de/vss>

INSTITUT FÜR SCHIFFBAU
DER UNIVERSITÄT HAMBURG



**Systematisierung des Entwurfs
von Schiffseinrichtungen
(in drei Bänden)**

G. Horn
M. Kirsch

Band 3

März 1978

Bericht Nr. 366

SYSTEMATISIERUNG DES ENTWURFS
VON SCHIFFSEINRICHTUNGEN

(in drei Bänden)

G. Horn
M. Kirsch

BAND 3
PROGRAMMBESCHREIBUNG
mit Rechenbeispiel

I N H A L T	Seite
EINLEITUNG	3
DAS STRUKTURPROGRAMM	3
Kurze Beschreibung	3
Flußdiagramm zum Strukturprogramm	7
Eingabedaten	8
Ausgabedaten	10
 DAS PROGRAMM GESAMTANORDNUNG	 13
Allgemeine Beschreibung	13
Flußdiagramm zum Programm Gesamtanordnung	16
Eingabedaten	20
Ausgabedaten	23
 DAS RECHENBEISPIEL	 25
Kurze Beschreibung	25
1. Strukturprogramm	
a) Skizzen von 6 Decks	26 - 31
b) Tabellat der Eingabedaten	32
c) Tabellat der Ergebnisse	33 - 38
2. Programm Gesamtanordnung	
a) Je 2 Skizzen von 5 Decks	39 - 48
b) Tabellat der Eingabedaten	49 - 50
c) Tabellat der Ergebnisse	51 - 89
3. Anhang: Plotterzeichnungen zum Strukturprogramm im Maßstab 1:100	 90 - 95

Einleitung

Die Methode der Systematisierung des Entwurfs von Wohneinrichtungen auf Schiffen, die in Band 1 entwickelt ist, wurde der Programmierung zugrunde gelegt. Dazu gehört auch die Übernahme der dort gemachten Voraussetzungen und der dort definierten Begriffe. Entsprechend der Aufteilung in "Strukturelle Gliederung" und "Gesamtanordnung" sind zwei Programme erstellt worden, das Strukturprogramm und das Programm Gesamtanordnung, die den Benutzer in die Lage versetzen, in einem Rechengang beliebig viele Wohndecks eines Schiffes zu bearbeiten. Während also Band 1 - zusammen mit den zugehörigen Abbildungen von Band 2 - Theorie und Methode der Systematisierung enthält, bringt Band 3 die praktische Anwendung durch die beiden Programme und ein Rechenbeispiel.

In der Einleitung von Band 1 ist bereits eine kurze Übersicht über die Arbeitsweise der beiden Programme gegeben, auf die hingewiesen wird.

Die Programmbeschreibungen sind sehr kurz gefaßt; sie sollen lediglich einen Überblick über den Ablauf der Programme bieten, soweit er für deren Benutzung unerläßlich ist. - Die Programme auf Lochkarten und ausführliche Programmbeschreibungen (Institutsschrift Nr. 2297) liegen im Institut für Schiffbau vor.

Das Strukturprogramm

Kurze Beschreibung

Mit dem Strukturprogramm soll die strukturelle Gliederung der Wohndecks eines Schiffes ermittelt werden. Es müssen also gewisse Größen bekannt sein, die für das ganze Schiff gelten, sowie die Zahl der zu bearbeitenden Decks. Ferner müssen ganz bestimmte Vorgaben je Deck erfolgen. Um dabei die Zahl der Eingabedaten möglichst klein zu halten, werden diese Decksgrößen in solche eingeteilt, die für nacheinander folgende Decks konstant sein können, und die je Deck veränderlichen Größen.

Im Programm wird nach der vollständigen Bearbeitung eines Decks stets geprüft, ob der 1. Teil der vorzugebenden Decksgrößen für das folgende Deck konstant bleibt oder nicht. Diese Größen werden nur dann neu eingelesen, wenn sich irgendwelche Änderungen ergeben sollten.

Aus der Liste der Eingabedaten - anschließend an diese Beschreibung - ist ersichtlich, welche Größen für das ganze Schiff und die einzelnen Decks vorgegeben werden müssen und in welcher Reihenfolge sie abzulochen sind.

Nachdem die für das ganze Schiff geltenden Daten und der 1. Teil der Daten für das 1. Deck eingelesen sind, beginnt die Bearbeitung desselben. Zuerst werden die Umriss von Deck und Kern ermittelt.

Nach dem Einlesen des 2. Teils der Decksgrößen wird das reguläre Gangsystem ermittelt, d.h. die Strukturgrößen BFMB, BFMS, LFMV, LFMH, LFVB, LFMB, ... (Band 1, S. 23 ff.) werden berechnet. Damit ist die Lage der Gangteile des regulären Gangsystems, für das nur die Breiten vorgegeben waren, festgelegt. Da die Bearbeitung der Gangteile stets der nächstgelegenen, parallelen Deckseite zugeordnet wird, geschieht dies durch viermaligen Aufruf der Prozedur TEILO für BB, SB, VS und HS.

Es folgen im Programm die Aufrufe zur Zeichnung der Umriss von Deck und Kern und des regulären Gangsystems - letzteres durch Aufruf der Prozedur GZW für die vier Deckseiten.

Anschließend werden die Lage der Stahlwände und verstärkten Aussteifungen im Verhältnis zu den regulären Gängen ermittelt, in der Zeichnung durch senkrechte Striche an der betreffenden Deckseite dargestellt (Aufruf der Prozedur ZSW je Seite). So ist aus der Zeichnung ersichtlich, ob die strukturelle Gliederung stimmt oder nicht, ob eventuell Stahlwände oder verstärkte Aussteifungen in Gängen liegen oder auf Gangwände treffen, was dann vor der weiteren Systematisierung abgeändert werden müßte.

Bei der numerischen Ausgabe der Ergebnisse werden diese Fälle ebenfalls vermerkt.

Die Ermittlung der Lage der Stahlwände und VA im Verhältnis zu den regulären Gängen ist der komplizierteste Teil des Programms, und sie erfolgt auf verschiedene Art für die Längsseiten BB und SB einerseits und die Frontschotte VS und HS andererseits, entsprechend der unterschiedlichen Wahl der Bezugspunkte für die Längs- und Querseiten des Decks. Sie besteht praktisch in der Umordnung der Kennwerte TB_i , TS_i , TV_i und TH_i für die Unterteilungen jeder Seite (Band 1, S.34 ff).

Hier soll noch einmal kurz zusammengefaßt werden, worum es sich handelt. Für $i = 0$ sind bei der Eingabe alle Kennwerte TB_0 , TS_0 , TV_0 und TH_0 gleich Null gesetzt. Für $i = 1, 2, \dots$ entsprechen die Kennwerte hintereinander den Abständen der Stahlwände, verstärkten Aussteifungen und IG-Wände (Wände "irregulärer" Gänge, die als Unterteilungen betrachtet werden) vom Bezugspunkt (für BB der Eckpunkt BB/VS und für VS und HS auf Mitte Schiff, d.h. auf der Mitte der Seite, Werte negativ in Richtung BB, positiv in Richtung SB). Für das Ende einer Seite gilt der Kennwert $T_j = 0$, $j = N$ (T steht hier für TB, TS, TV, TH, N entsprechend für NB, NS, NV, NH). Falls zu der betreffenden Seite ein regulärer Gang gehört, folgt ein weiterer Kennwert $T_N = 0$, falls zwei reguläre Gänge vorhanden sind, zwei Kennwerte $T_{N-1} = 0$ und $T_N = 0$,⁺ d.h. die regulären Gänge erhalten die Kennwerte Null, die am Schluß des Arrays T erscheinen, weil bei Beginn der Bearbeitung zwar die Breite der Gänge, aber noch nicht ihre Lage bekannt ist. Dies ist erst nach Ermittlung des Gangsystems der Fall. Da für die Begrenzung der Teilstücke, die durch die Unterteilungen gebildet werden, einmal der Abstand der 1. Gangseite maßgeblich ist, zum andern der Abstand der 2. Gangseite, bleiben als Kennwerte die Werte Null für die regulären Gänge im Programm erhalten, aber sie werden durch die Prozedur UMORD an die richtige Stelle geordnet, zwischen die Kennwerte der übrigen Unterteilungen.

Es wird aber noch ein weiterer Array gebildet mit der einheitlichen Bezeichnung T2 für alle vier Seiten, der die Abstände der 2. Begrenzung aller Teilstücke vom Bezugspunkt sammelt. Wo also bei den Kennwerten Nullen auftreten, stehen jetzt die tatsächlichen Abstände der Unterteilungen der Reihe nach vom Bezugspunkt; für die regulären Gänge ist dies stets der Abstand der 1. Gangseite. Für $i = N$ ist es bei BB und SB die Deckslänge LWF, bei VS und HS die

⁺) Dann Index $I = N-1$ bzw. $I = N-2$

halbe Breite $TV_{NV} = TH_{NH} = 0.5 \text{ BWF}$.

Die Handhabung der Prozeduren für die verschiedenen Deckseiten wird nun kurz geschildert. Für BB und SB gilt: Wenn zwei reguläre Gänge vorhanden sind und die Zahl der Teilstücke größer als drei ist, erfolgt die Bearbeitung durch Aufruf der Prozedur T2; für $N = 3$ sind weder Stahlwände noch VA vorhanden; es ist also nichts umzuordnen. Wenn ein regulärer Gang vorhanden ist, wird für $N > 2$ die Prozedur T1 aufgerufen.

Für VS und HS gilt: Die Bearbeitung erfolgt sowohl für einen als auch zwei reguläre Gänge durch Aufruf der Prozedur T3.

Da die Breite des Decks vor Beginn der Bearbeitung noch nicht feststeht, ist es möglich - wenn auch nicht sehr wahrscheinlich -, daß Stahlwände oder VA in Längsrichtung außerhalb der Decksbreite liegen. Ob das der Fall ist, wird durch die Prozedur TBR geprüft, die vor T3 aufgerufen wird. Ein entsprechender Vermerk erscheint dann sowohl bei der Ausgabe der numerischen Ergebnisse als auch in der Zeichnung.

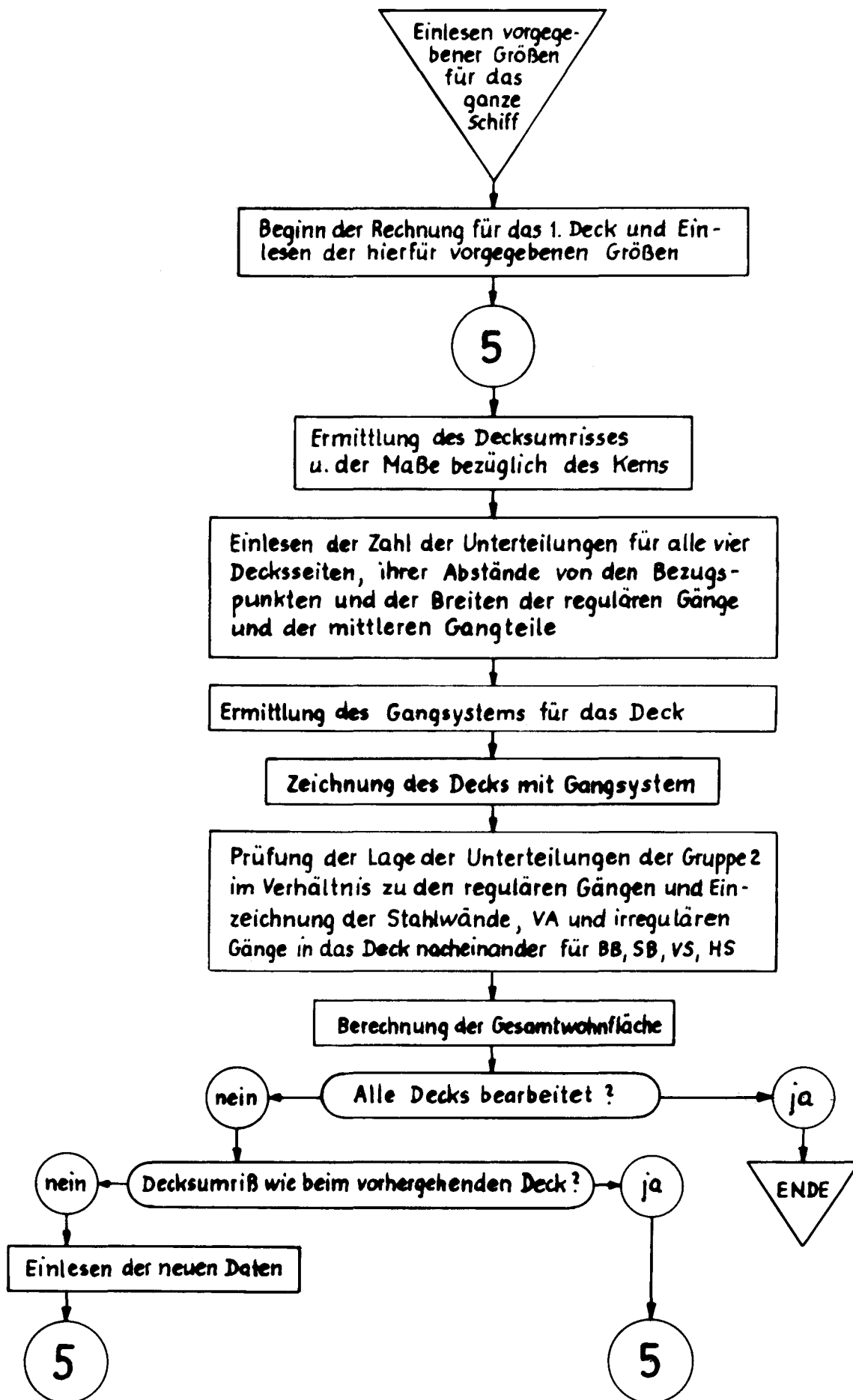
Die vorher genannte Prozedur UMORD, die die eigentliche Umordnung der Kennwerte bewirkt, wird sowohl in T2 als auch in T1 und T3 aufgerufen.

Mit der Prüfung und eventuellen Umordnung der Kennwerte für alle vier Seiten eines Decks ist die Bearbeitung desselben im Strukturprogramm beendet.

Es wird danach festgestellt, ob der 1. Teil der vorgegebenen Decksdaten für das folgende Deck gültig bleibt. Wenn nein, beginnt die Bearbeitung des nächsten Decks mit dem Einlesen dieser Daten und anschließendem Sprung zum Label 5 (Einlesen des 2. Teils der Decksdaten), wenn ja, erfolgt sofort der Sprung zum Label 5. So wird nacheinander für alle Wohndecks eines Schiffes die strukturelle Gliederung ermittelt.

Die Eingabedaten und die Ausgabedaten sind nachstehend in Listen zusammengestellt. Das Flußdiagramm zeigt noch einmal in großen Zügen den Programmablauf.

Flußdiagramm zum Strukturprogramm



Eingabedaten (Alle Längenmaße werden in Millimetern, alle Flächenmaße in Quadratmetern eingegeben)

a) für das ganze Schiff

SW	Maß zur Kennzeichnung von Unterteilungen der Gruppe 2 in den Deckszeichnungen
NDK	Anzahl der Wohndecks
SP	Spantentfernung
ST	Steifenentfernung
PERS	Anzahl der unterzubringenden Personen bzw. Schlafplätze
QPMIN	Mindestquadratmeter Decksfläche/Person
QPMAX	Maximale Quadratmeter Decksfläche/Person
QAB	Betrag, der von der Gesamtfläche (sowohl von dem Minimal- als auch von dem Maximalwert) abzuziehen ist für ganze Decks oder Räume, deren Einrichtung in den betreffenden Entwurf nicht einbezogen werden soll, z.B. Kommandobrücke, Räume unter Deck

b) für das 1. Deck

SV	Spantnummer der vorderen Frontwand
SH	Spantnummer der hinteren Frontwand
BS	Schiffsbreite bei SH bzw. SV
BAG	Breite des Außenganges bei SH bzw. SV
SKV	Spantnummer des Kerns vorn
SKH	Spantnummer des Kerns hinten
BKB	Breite des Kerns von Mitte Schiff in Richtung Backbord
BKS	" " " " " " " " Steuerbord

c) je Deck

NB	vorgesehene Anzahl der Teilstücke	BB
NS	" " " "	SB
NV	" " " "	VS
NH	" " " "	HS
QGV B	Breite des Querganges vorn,	BB
QGM V	" " " "	Mitte
QGV S	" " " "	SB

QGHB	Breite des Querganges hinten, BB			
QGMH	"	"	"	Mitte
QGHS	"	"	"	SB
LGBV	"	"	Längsganges BB, vorn	
LGMB	"	"	"	Mitte
LGBH	"	"	"	hinten
LGSV	"	"	"	SB, vorn
LGMS	"	"	"	Mitte
LGSH	"	"	"	hinten
TB _i	Kennwerte für Unterteilungen BB, (i=0,1,2,...NB)			
TS _i	"	"	"	SB, (i=0,1,2,...NS)
TV _i	"	"	"	VS, (i=0,1,2,...NV)
TH _i	"	"	"	" (i=0,1,2,...NH)

d) UD Boolesche Größe UD = 'TRUE' bedeutet, daß der Umriß des nächsten Decks gleich dem vorhergehenden ist; weiteres Einlesen der Daten geht bei Label 5 weiter: NB, NS, NV, NH, ...

e) für UD = FALSE : Einlesen der folgenden Daten:

SV
SH
BAG
SKV Bedeutung, wie bereits vorher angegeben
SKH
BKB
BKS

Danach folgt der Sprung zu Label 5: Einlesen von NB, NS, NV, NH, ...

Ausgabedaten (Alle Längenmaße werden in Millimetern,
alle Flächenmaße in Quadratmetern ausgegeben)

DK	Nummer des Decks		
LWF	Länge des Wohndecks		
BWF	Breite des Wohndecks		
WF	Flächeninhalt des Wohndecks		
LFVB	Länge der Backbordwand vorn, bis zum 1. regulären Gang	LFMB=0, wenn nur 1 regulärer Gang vorhanden ist	
LFMB	" " Backbordwand zwischen 2 regulären Gängen	LFVB=LWF LFMB=LFHB=0	} wenn kein regulärer Gang vorhanden ist
LFHB	" " Backbordwand hinter dem letzten regulären Gang		
LFVS			
LFMS	Längen für Steuerbordwand, analog BB		
LFHS			
BFBV			
BFMV	Breiten für vordere Frontwand, analog BB		
BFSV			
BFBH			
BFMH	Breiten für hintere Frontwand, analog BB		
BFSH			
LFMV	Länge vorn, von VS, bis zum mittleren Gangteil, bzw. bis zur Wegerung des Kerns		
LFMH	" hinten, von HS, "	" " " " " " "	
BFMB	Breite, von BB-Wand	" " " " " "	
BFMS	" von SB-Wand	" " " " " "	

Lage von Unterteilungen der Gruppe 2 zu regulären Gängen in besonderen Fällen:

A) Backbordwand:

Falls eine Unterteilung in einem regulären Gang liegt:

GG+1	Index von TB für diesen Fall	
TB _{GG+1}	Abstand dieser Unterteilung von VS	
GV	" " "	von der vorderen Bezugslinie des Ganges

Falls noch eine zweite Unterteilung im Gang liegt:

GH Abstand dieser zweiten Unterteilung von der hinteren Bezugslinie des Ganges

Falls zwei reguläre Gänge vorhanden sind, könnte das eben Gesagte auch für jeden der beiden Gänge zutreffen; dann würden die entsprechenden Werte für jeden dieser Gänge ausgedruckt.

TB [0..NB] Abstände der Unterteilungen Gruppe 2 von VS, umgeordnet, mit $TB_{GG} = 0$ für einen regulären Gang, bzw.

$TB_{GG1} = TB_{GG2} = 0$ für zwei reguläre Gänge

$TB_0 = TB_{NB} = 0$

T2 [0..NB] Abstände der 2. Begrenzung aller Teilstücke vom Bezugspunkt BB

B) Steuerbordwand

Ausgabe der Ergebnisse analog der Backbordwand, nur daß der Array hier TS heißt (anstatt TB), und der Array T2 von 0 bis NS läuft.

C) Vordere Frontwand

Da die Breite der Frontwand bei Eingabe der Daten noch nicht festliegt, kann es sein, daß die Abstände der ersten und der letzten Unterteilung so vorgegeben sind von Mitte Schiff, daß sie nicht mehr innerhalb der im Programm berechneten Breite liegen. Das ist im Programm zu untersuchen. Gegebenenfalls erfolgt eine entsprechende Ausgabe.

a) Der Abstand der ersten Unterteilung TV_1 von Mitte Schiff ist größer als $BWF/2$

Ausgabe:

DIFFB Abstand der ersten Unterteilung von der Backbordwand

TV_1 " " " " " Mitte Schiff
(eingelesener Wert)

- b) Der Abstand der letzten Unterteilung TV_M von Mitte Schiff ist größer als $BWF/2$

Ausgabe:

DIFFS	Abstand der letzten Unterteilung von der Steuerbordwand				
TV_M	"	"	"	"	" Mitte Schiff

- c) Die Ausgabe der folgenden Ergebnisse geschieht analog der Backbordwand, der Array heißt hier TV statt TB, und T2 läuft von 0 bis NV.

D) Hintere Frontwand

Die Ausgabe erfolgt analog der vorderen Frontwand, entsprechend den dort aufgeführten Punkten a), b), c), mit der Bezeichnung TH statt TV, und T2 $[0..NH]$.

E) Gesamtwohnfläche WFG

Aufsummierung der Wohnflächen der Decks bis zu dem gerade bearbeiteten Deck.

Das Programm Gesamtanordnung

Allgemeine Beschreibung

Dieses Programm dient der Aufgliederung der Teilstücke in Räume, der Verteilung von Fenstern und Türen, der Berechnung der Flächeninhalte der Räume und der Ermittlung der Plattenaufteilung bei Wänden und Wegerungen.

Um dem Benutzer die Zusammenstellung der Eingabedaten zu erleichtern, erfolgt vorab nur eine grobe Charakterisierung eines jeden Teilstücks nach seiner Art durch die Kennzahl KT. Für die Bearbeitung genügt diese nicht; deshalb wird im Programm unter Berücksichtigung von Art und Lage der Teilstücke eine differenzierte Kennzahl EX kreiert.

Dabei wird zwischen "echten" und "unechten" Teilstücken unterschieden, wobei wir bei den "echten" Teilstücken die beiden Grundtypen UTS (umschottete Teilstücke mit und ohne Innenwegerung) und OTS (offene Teilstücke) unterscheiden, während die regulären und irregulären Gänge die "unechten" Teilstücke bilden. Bearbeitet werden nur die "echten" Teilstücke; die anderen dienen lediglich der richtigen Zuordnung von Wänden und Wegerungen zu den "echten" Teilstücken (Band 1, S. 44 ff.).

Das Programm besteht aus zwei großen Abschnitten. Vorneweg werden die Basismaße für eine bestimmte Zahl von Raumtypen (Basistypen) eingelesen, die Abmessungen für drei Duschraumtypen und die für das ganze Schiff gültigen Daten. Dann beginnt die Bearbeitung des 1. Decks mit dem Einlesen aller für das einzelne Deck gültigen Daten (Strukturgrößen).

Im ersten Abschnitt wird nacheinander für alle Teilstücke einer Seite - nach Einlesen der Abstände der 2. Begrenzung der Teilstücke vom Bezugspunkt - und für alle vier Seiten (viermaliger Aufruf der Prozedur RDEFEX) die Kennzahl EX und die Teilstücklänge festgestellt. Eckteilstücke erhalten hierbei zwei EX-Werte - in Sonderfällen, wenn das Teilstück sich über eine ganze Seite erstreckt, sind es drei -, die nicht übereinzustimmen brauchen, entsprechend der

Zuordnung der Wände und Wegerungen zu der einen oder anderen Seite (Band 1, S. 48 ff.).

Im zweiten Abschnitt werden die einzelnen Teilstücke einer Deckseite weiterbearbeitet, nacheinander für alle vier Seiten (viermaliger Aufruf der Prozedur H2). Diese Prozedur ist sehr umfassend und enthält zahlreiche Unterprozeduren.

Zuerst werden die Größen ZR, AF, BF für jedes Teilstück eingelesen und dann für jeden Raum eines Teilstücks die Kennzahlen TYP und POS (Band 1, S. 96 ff.).

Danach beginnt die Bearbeitung des Teilstücks. Durch die Prozedur RL werden die endgültigen Raumlängen ermittelt, bei gleichzeitiger Berücksichtigung des Platzbedarfs für die Tür BZ in Sonderfällen, z.B. bei Eckräumen oder Räumen, die zum Teil am Kern liegen.

Anschließend wird bei Teilstücken OTS und innen gewegerten UTS die Außenwandwegerung aufgeteilt, unter Berücksichtigung des Platzes für die vorgesehenen Fenster. Hierfür stehen die Prozeduren SPNR, MDF, RBF, BFA und PLA zur Verfügung.

Dann werden die Flächeninhalte der einzelnen Räume berechnet (durch die Prozedur FLAE und/oder direkt in H2).

Es folgt die Plattenaufteilung sämtlicher Wände und Wegerungen, die einem Teilstück zugeordnet sind. Dies geschieht wieder für alle Teilstücke einer Seite nacheinander.

Dabei werden im Programm zuerst - soweit vorhanden - die Längen der Gangwegerungen aufgeteilt. Danach ist die Bearbeitung des umschoteten Teilstücks ohne Innenwegerung abgeschlossen, und nach Ausgabe der Ergebnisse kann zur Bearbeitung des nächsten Teilstücks übergegangen werden.

Die Aufteilung der sonstigen Wegerungen und Wände geschieht von UTS mit Innenwegerung und OTS durch die Prozeduren WGR und WSTR (mit etlichen Unterprozeduren) und für die zugehörigen Duschräume direkt in der Prozedur H2.

Durch die Prozedur WGR wird die "Begrenzung" des Teilstücks parallel zur Außenwandwegerung erfaßt. Unter "Begrenzung" sind beim OTS die

begrenzenden Gangwände und Raumwegerungen zu verstehen, beim UTS die Raumwegerungen parallel zu den schon durch WUO erfaßten Gangwegerungen.

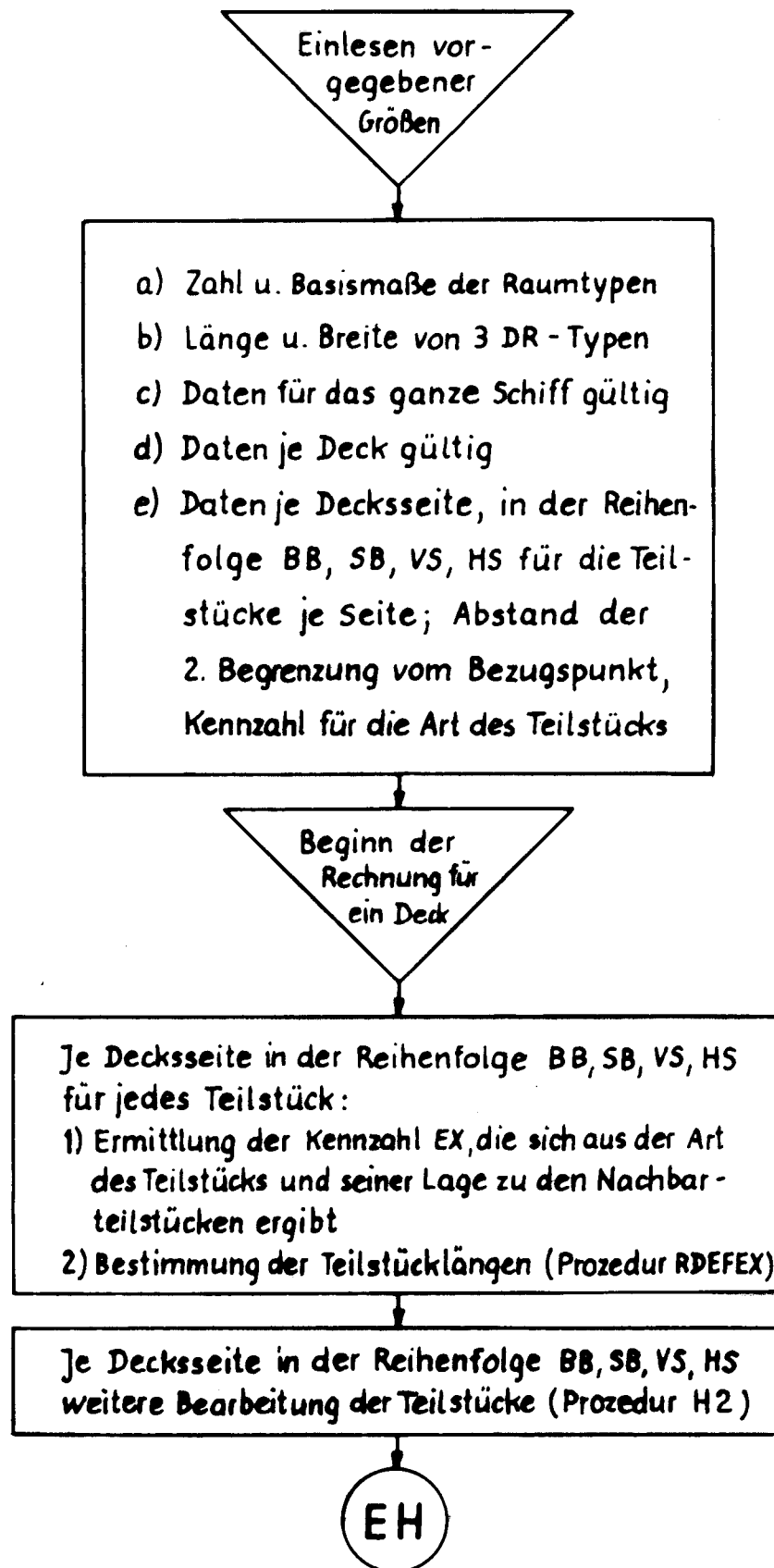
Durch die Prozedur WSTR werden die seitlichen Begrenzungen und die Trennwände zwischen den Räumen aufgeteilt, unter Berücksichtigung evtl. vorhandener Türen oder Duschräume.

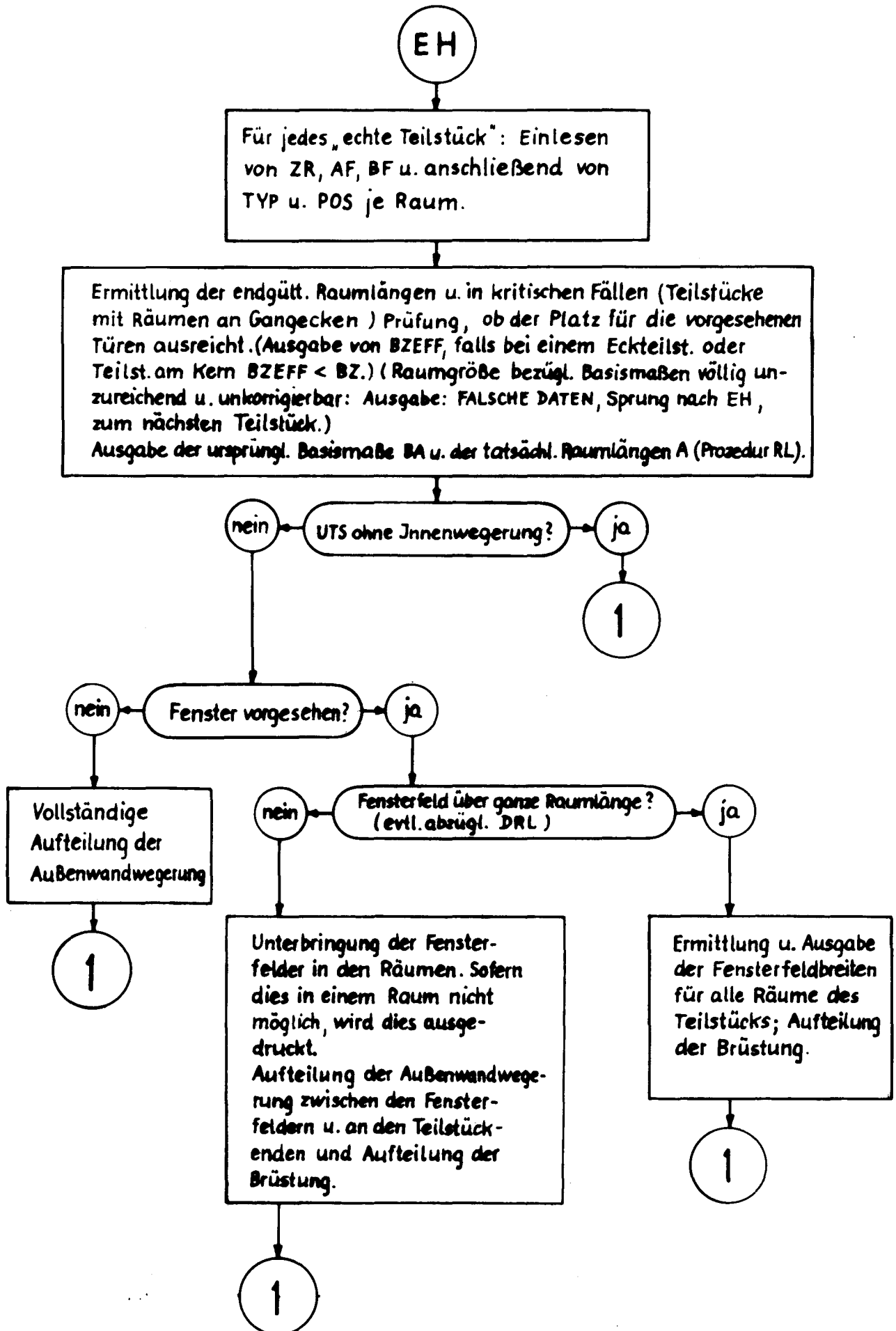
Schon aus diesen wenigen Angaben ist ersichtlich, daß die Probleme für UTS und OTS verschieden sind und dementsprechend die Parameter der Prozeduren. Deshalb werden WGR und WSTR auch getrennt aufgerufen für UTS und OTS.

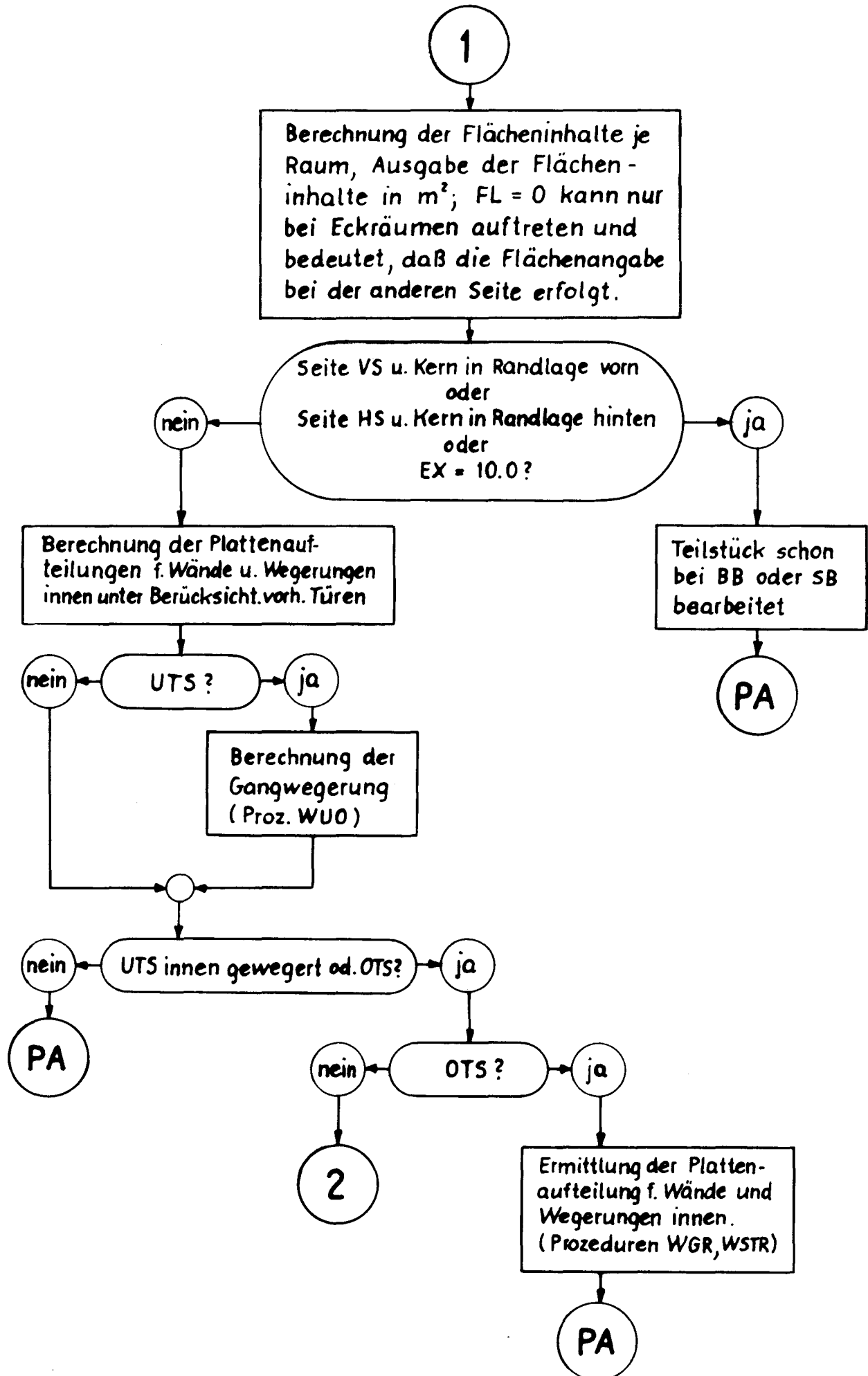
Auf die zahlreichen weiteren Unterprozeduren, die zum großen Teil im Programm parallel zu WUO, WGR und WSTR geordnet sind, weil sie in mehreren dieser Prozeduren aufgerufen sind, soll hier nicht weiter eingegangen werden, dafür sei auf die ausführliche Programmbeschreibung verwiesen (Institutsschrift Nr. 2297).

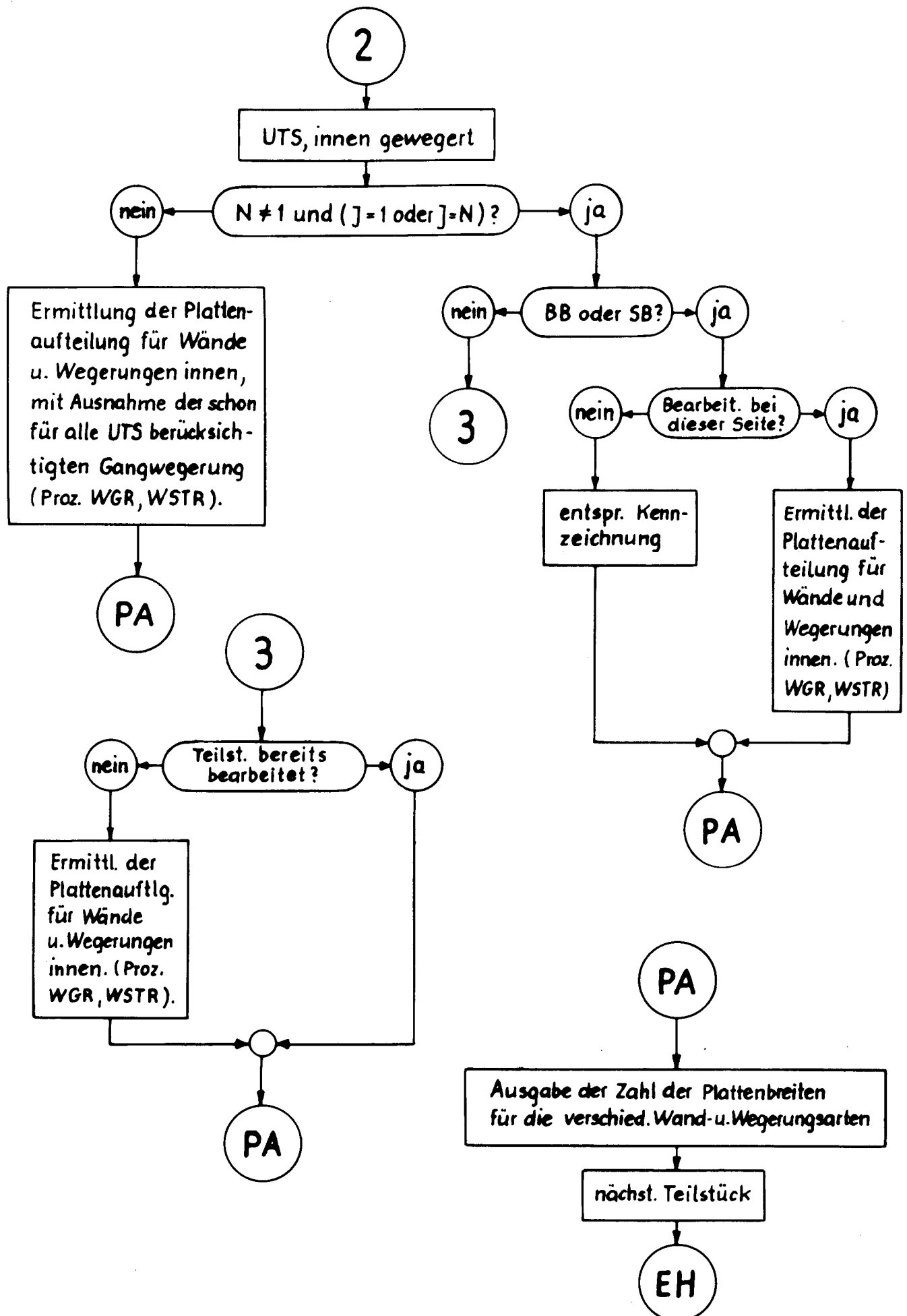
Es sei noch erwähnt, daß bei den Ergebnissen je Deck nach der Plattenaufteilung je Deckseite auch die Plattenaufteilung für das gesamte Deck ausgedruckt wird. Entsprechende Stücklisten befinden sich bei den Ergebnissen des nachstehend gebrachten Rechenbeispiels (S. 58 ff.).

Eine zusammenfassende Orientierung bietet das anschließende Flußdiagramm, dem die Listen der Ein- und Ausgabedaten folgen.









Eingabedaten (Alle Längenmaße werden in Millimetern angegeben)

a) vorneweg:

TZ	Zahl der Basistypen
BL _i	Länge des Basistyps
BB _i	Breite " " i = 1,2,...TZ
BG1 _i	Mindestabstand des Türbereichs von der rechten Seite des Basistyps in Ausgangsposition
BG2 _i	Mindestabstand des Türbereichs von der linken Seite des Basistyps in Ausgangsposition
DRL _i	Länge des Duschraumes
DRB _i	Breite " " i = 1,2,3

b) für das ganze Schiff:

NDK	Zahl der Decks
SP	Spantabstand
ST	Steifenabstand
D	Dicke der Wände
BZ	Breite aller Türöffnungen
AW	Standardabstand der Außenkante der Raum- bzw. Gangwegerungen von Stahlwänden oder verstärkten Aussteifungen

c) je Deck:

LWF	Länge des Decks
BWF	Breite des Decks
SV	Spannummer des Decks vorn
SH	" " " hinten
SKV	" " Kerns vorn
SKH	" " " hinten
BKB	Breite des Kerns von mittschiffs in Richtung BB
BKS	" " " " " " " SB
AWB	Abstand Außenkante der Außenwandwegerung von den Seitenwänden BB und SB
AWV	Abstand Außenkante der Außenwandwegerung von der vorderen Frontwand
AWH	Abstand Außenkante der Außenwandwegerung von der hinteren Frontwand

LFVB	Länge BB bis zum ersten regulären Gang (von VS gerechnet)
LFMB	" " zwischen zwei regulären Gängen (= 0, wenn nur ein oder kein regulärer Gang vorhanden)
LFHB	" " von hinten bis zum nächstgelegenen regulären Gang (= 0, wenn kein regulärer Gang vorhanden)
LFVS	
LFMS	wie vorhergehend, nur für SB
LFHS	
BFBV	(von BB gerechnet)
BFMV	wie vorhergehend, nur für VS
BFSV	
BFBH	(von BB gerechnet)
BFMH	wie vorhergehend, nur für HS
BFSH	
LFMV	Abstand der Seite VS vom Mittelgang
LFMH	" " " HS " "
BFMB	" " " BB " "
BFMS	" " " SB " "
Falls der entsprechende Mittelgang nicht vorhanden ist, handelt es sich um den durch die Struktur vorgegebenen Abstand vom Kern - AW	
NB	Zahl der Teilstücke BB, einschl. sämtlicher Gänge +)
NS	" " " SB, " " "
NV	" " " VS, " " "
NH	" " " HS, " " "
KT <i>B</i> _i	Kennzahl für Art des Teilstücks BB, i = 1,2,...NB
KT <i>S</i> _i	" " " " " SB, i = 1,2,...NS
KT <i>V</i> _i	" " " " " VS, i = 1,2,...NV
KT <i>H</i> _i	" " " " " HS, i = 1,2,...NH

- 2) T2 Abstand der 2. Begrenzung eines Teilstücks vom Bezugspunkt - für BB und SB auf VS, für VS und HS auf der Mittschiffslinie, für alle Teilstücke einer Seite, in der Reihenfolge BB, SB, VS, HS

+) Bei Kern in Randlage Zusammenziehungen möglich, vgl. Bild 57 in Band 2.

e) für jedes echte Teilstück BB, d.h. für 0 KTB_j 4, j=1,2,...NB

ZR Zahl der Räume
AF Zahl der Fensterfelder
BF Breite der Fensterfelder (für AF=0 oder AF=100 beliebiger Wert)
TYP_i Nummer des Basistyps für alle Räume des Teilstücks,
POS_i Positionsnummer d.h. nacheinander für i=1,2,...ZR

f) für jedes echte Teilstück SB, für j = 1,2,...NS

ZR
AF
BF
TYP_i
POS_i i = 1,2,...ZR

g) für jedes echte Teilstück VS, j = 1,2,...NV

ZR
AF
BF
TYP_i
POS_i i = 1,2,...ZR

h) für jedes echte Teilstück HS, j = 1,2,...NH

ZR
AF
BF
TYP_i
POS_i i = 1,2,...ZR

Daten c) bis h) einschl. für jedes Deck, d.h. NDK mal

Ausgabedaten (Ergebnisse) (Alle Längenmaße werden in Millimetern, alle Flächenmaße in Quadratmetern angegeben)

Die Liste enthält nur die bei einem Normalfall ausgegebenen Größen ohne den erläuternden Text der Ausgabe.

DK	Nummer des Decks							
LTB _j	(j = 1,2,...NB)	Längen der Teilstücke						BB
LTS _j	(j = 1,2,...NS)	"	"	"	"	"	"	SB
BTV _j	(j = 1,2,...NV)	Breiten						VS
BTH _j	(j = 1,2,...NH)	"	"	"	"	"	"	HS
} nur echte Teilstücke								
EXB _j	(j = 1,2,...NB)	Kennzahl für Art und Lage des Teilst.						BB
EXS _j	(j = 1,2,...NH)	"	"	"	"	"	"	SB
EXV _j	(j = 1,2,...NV)	"	"	"	"	"	"	VS
EXH _j	(j = 1,2,...NH)	"	"	"	"	"	"	HS

Für die vier Seiten BB, SB, VS und HS des Decks folgen nun nacheinander je Teilstück die Größen:

J	Nr. des Teilstücks
BA _i	(i = 1,2,...ZR) je Raum vorgegebenes Basismaß (in Richtung der bearb. Seite)
A _i	(i = 1,2,...ZR) je Raum tatsächl. verfügb. Maß " "
BF _i	(i = 1,2,...ZR) Fensterfeldbreiten (nur für AF = 100, weil sonst BF = konst.)
AFR	Zahl der von der vorgegebenen Zahl AF nicht unterzubringenden Fensterfelder (nur für Normalfall, d.h. 0 AF 100), wird nur ausgegeben, wenn AFR' = 0
BR	"Breite" des Raumes, d.h. Ausdehnung senkrecht licht gemessen zwischen Außenwandwegerung und begrenzenden Wegerungen und Wänden gegenüber
FL _i	(i = 1,2,...ZR) Flächeninhalt der Räume (wird für Eckräume nur einmal als Zahlenwert = 0 ausgegeben, bei den anderen Seiten FL ₁ oder FL _{ZR} gleich Null)

Es folgen in Tabellenform die Plattenbreiten für:

ZPA_i	$(i = 1,2,\dots,20)$	Zahl der Plattenbreiten mit Index i für Außenwandwegerungen						
ZPB_i	$(i = 1,2,\dots,20)$	"	"	"	"	"	"	Brüstungen
$ZPGW_i$	$(i = 1,2,\dots,20)$	"	"	"	"	"	"	Gangwegerungen
ZPG_i	$(i = 1,2,\dots,20)$	"	"	"	"	"	"	Gangwände
ZPR_i	$(i = 1,2,\dots,20)$	"	"	"	"	"	"	Raumwegerungen
ZPT_i	$(i = 1,2,\dots,20)$	"	"	"	"	"	"	Trennwände
ZPD_i	$(i = 1,2,\dots,20)$	"	"	"	"	"	"	DR-Wände
$ZPDW_i$	$(i = 1,2,\dots,20)$	"	"	"	"	"	"	DR-Wegerungen

Nach Ausgabe dieser Größen für sämtliche Teilstücke aller vier Seiten eines Decks wird die Zahl der benötigten Plattenbreiten für die verschiedenen Arten von Wänden und Wegerungen für das Deck insgesamt ausgegeben:

$SZPA_i$	$(i = 1,2,\dots,20)$	} Bedeutung analog $ZPA_i, ZPB_i, \dots,$ nur jetzt für das ganze Deck
$SZPB_i$	$(i = 1,2,\dots,20)$	
$SZPGW_i$	$(i = 1,2,\dots,20)$	
$SZPG_i$	$(i = 1,2,\dots,20)$	
$SZPR_i$	$(i = 1,2,\dots,20)$	
$SZPT_i$	$(i = 1,2,\dots,20)$	
$SZPD_i$	$(i = 1,2,\dots,20)$	
$SZPDW_i$	$(i = 1,2,\dots,20)$	

Das Rechenbeispiel

Kurze Beschreibung

Das Beispiel lehnt sich an die Pläne für ein Containerschiff von 30 Meter Breite an, das Anfang der siebziger Jahre in Dienst gestellt wurde.

Die vorgegebenen Daten lagen sowohl für das Strukturprogramm als auch für das Programm Gesamtanordnung in Form von skizzenartigen Deckszeichnungen vor, in welche die notwendigen numerischen Angaben eingetragen sind, die als Eingabedaten zusammengestellt und gelocht wurden.

Für das Strukturprogramm würde es jedoch auch genügen, wenn die notwendigen Größen in Listenform vorgegeben wären.

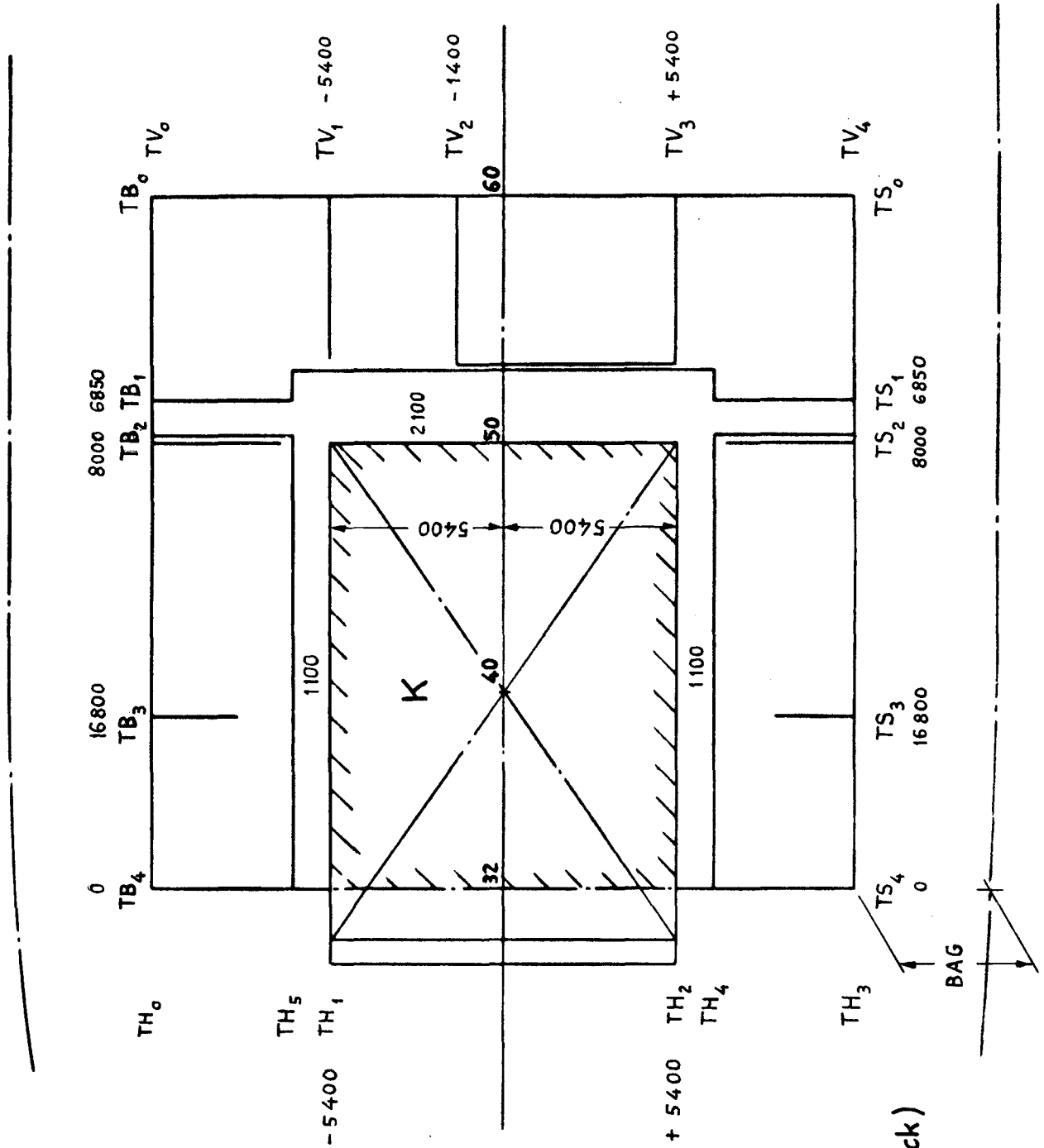
Es folgen die Unterlagen für das Rechenbeispiel. Die Reihenfolge ihrer Anordnung ist aus dem Inhaltsverzeichnis ersichtlich. Mit dem Strukturprogramm wurden sechs Decks bearbeitet, im Rahmen der Gesamtanordnung wurde Deck 6 nicht berücksichtigt.

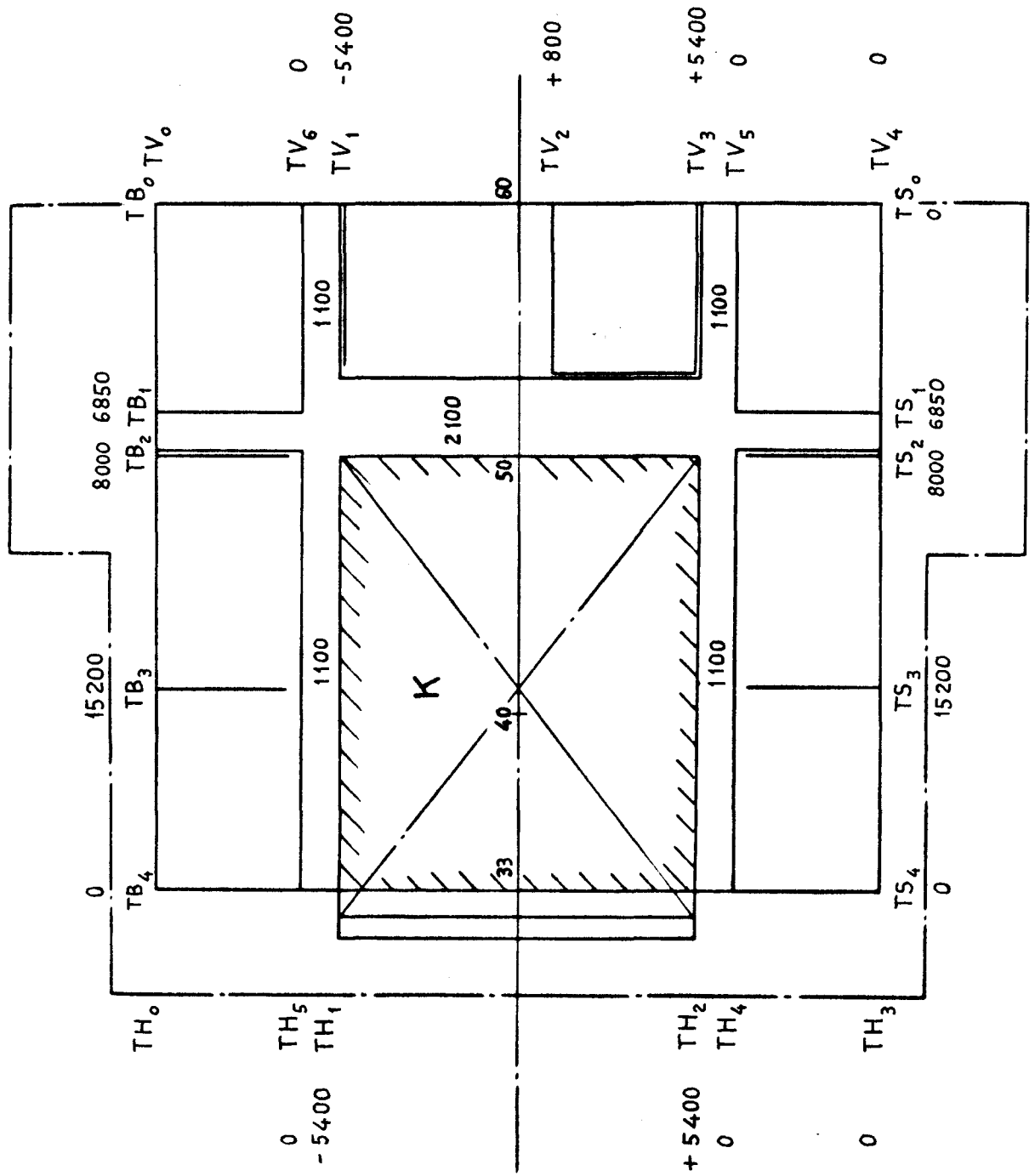
Die Ergebnisse aus dem Strukturprogramm konnten direkt als Vorgabe für das Programm Gesamtanordnung übernommen werden, da keine strukturellen Änderungen notwendig waren.

Aus den Beispielen ist ersichtlich, daß die verschiedensten Teilstückarten, unterschiedliche Raumaufteilungen und Räume mit Duschräumen in drei verschiedenen Arten vorkommen, wenn selbstverständlich auch mit einem einzigen Beispiel längst nicht alle Möglichkeiten, die nach den gemachten Voraussetzungen im Programm enthalten sind, erschöpft werden konnten.

Für die Räumlichkeiten an Bord wurden insgesamt 18 Basistypen vorgegeben, die nach Bedarf mit dem einen oder anderen der drei möglichen Dushraumtypen kombiniert wurden.

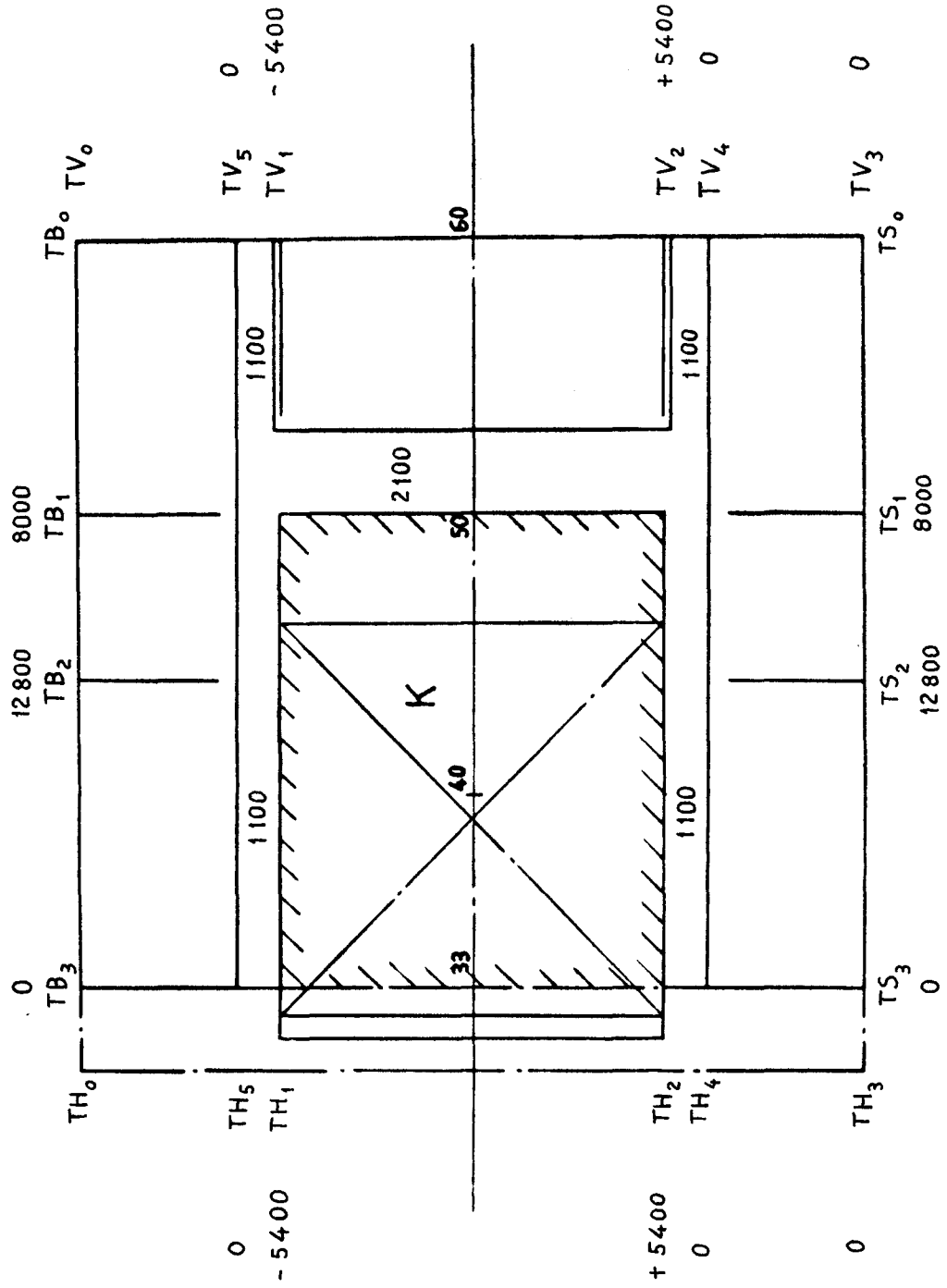
NB = 4
NS = 4
NV = 4
NH = 5





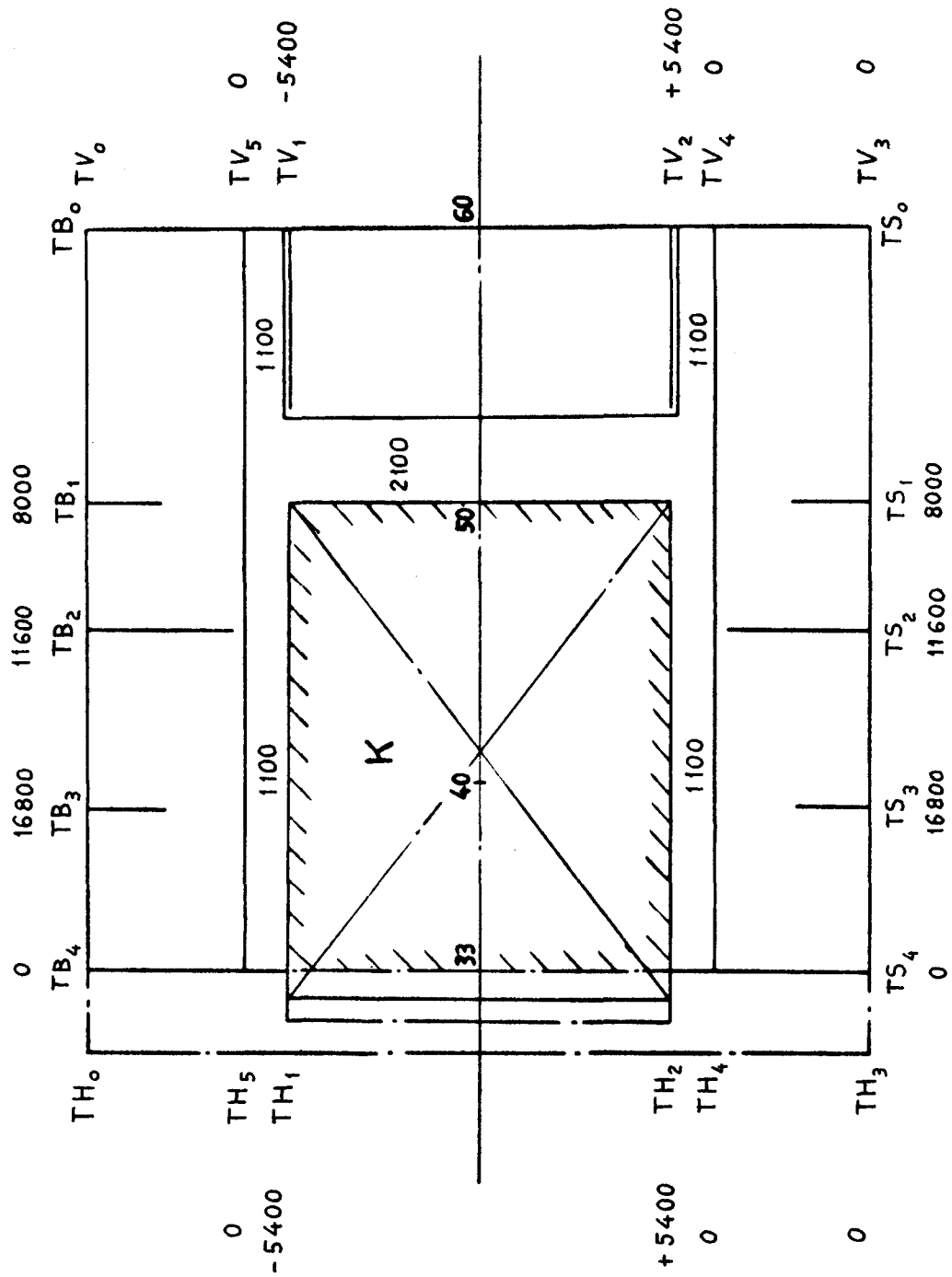
NB = 4
NS = 4
NV = 6
NH = 5

I. Struktur
Deck 2



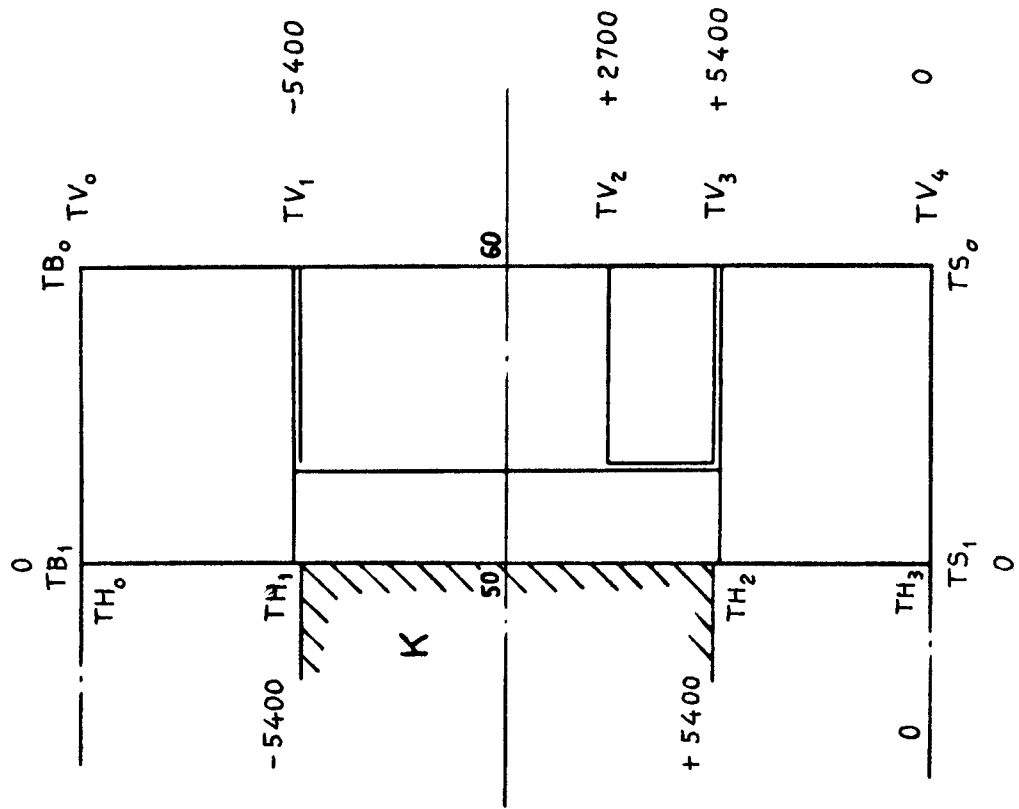
NB = 3
NS = 3
NV = 5
NH = 5

I. Struktur
Deck 3



I. Struktur
Deck 4

NB = 4
NS = 4
NV = 5
NH = 5

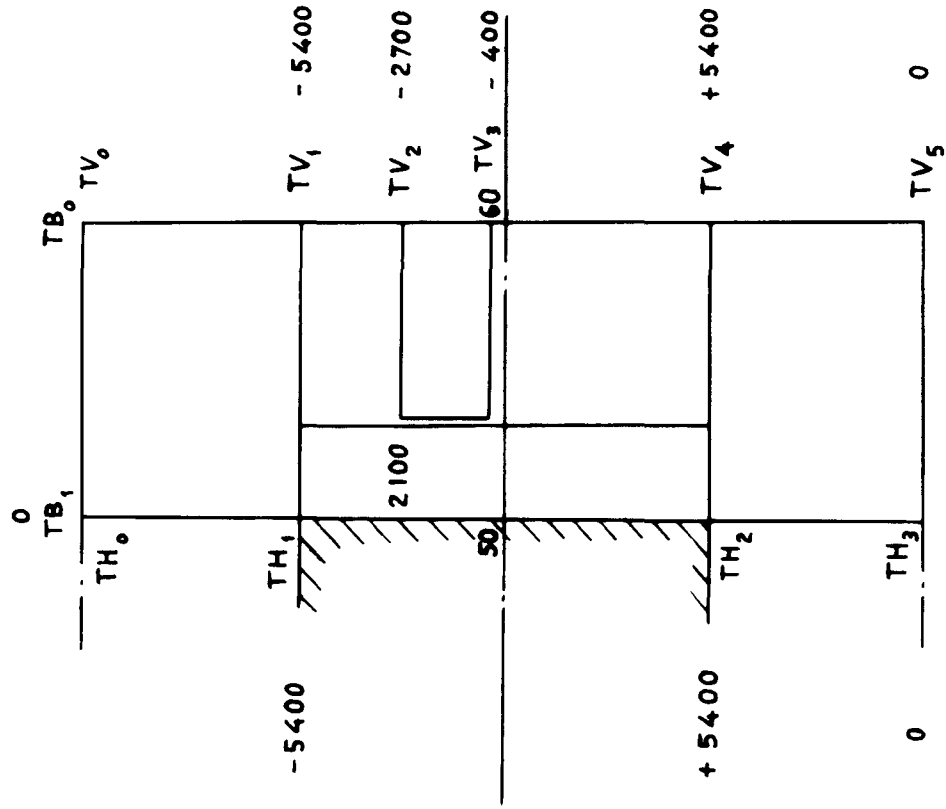


I. Struktur
Deck 5

NB = 1
NS = 1
NV = 4
NH = 3

I. Struktur
Deck 6

NB = 1
NS = 1
NV = 5
NH = 3



Eingabedaten für das Strukturprogramm

```

1,5,
6,800,900,40,40,60,300,60,32,30000,4000,50,32,5400,5400,
4,4,4,5,0,2100,0,0,0,0,1100,1100,0,1100,1100,
0,6850,8000,16800,0,0,6850,8000,16800,0,0,-5400,-1400,5400,0,0,-5400,5400,0,0,0,
FALSE,60,33,4000,50,33,5400,5400,
4,4,6,5,0,2100,0,0,0,0,1100,1100,1100,1100,1100,
0,6850,8000,15200,0,0,6850,8000,15200,0,0,-5400,800,5400,0,0,0,0,-5400,5400,0,0,0,
0,
TRUE,
3,3,5,5,0,2100,0,0,0,0,1100,1100,1100,1100,1100,1100,
0,8000,12800,0,0,8000,12800,0,0,-5400,5400,0,0,0,0,-5400,5400,0,0,0,
TRUE,
4,4,5,5,0,2100,0,0,0,0,1100,1100,1100,1100,1100,1100,
0,8000,11600,16800,0,0,8000,11600,16800,0,0,-5400,5400,0,0,0,0,-5400,5400,0,0,0,
0,
FALSE,60,50,4000,50,50,5400,5400,
1,1,4,3,0,2100,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,
0,0,0,0,0,-5400,2700,5400,0,0,-5400,5400,0,
TRUE,
1,1,5,3,0,2100,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,
0,0,0,0,0,-5400,-2700,-400,5400,0,0,-5400,5400,0,

```

D F C K 1
=====

WUHNFLAECHE = 492.8000
LWF = 27400.0000 BWF = 22000.0000 WF = 492.8000
GFFF = 4000.0000

LFVB = 22400 LFMH = 0 LFHB = 0
LFVS = 22400 LFMS = 0
BFRV = 22000 BFMV = 0
BFBH = 4450 BFMH = 10900 BFBH = 4450
LFMV = 5850 LFMH = -100 LFHB = 4450 RFMS = 4450

BACKBORDWAND

TB 0 6850 8000 16800 0
T2 0 6850 8000 16800 22400

STEUERBORDWAND

TS 0 6850 8000 16800 0
T2 0 6850 8000 16800 22400

VORDERE FRONTWAND

TV -11000 -5400 5400 0
T2 -11000 -5400 5400 11000

HINTERE FRONTWAND

TH -11000 0 -5400 5400 0
T2 -11000 -6550 -5400 5400 11000

GESAMTWUHNFLAECHE = 492.8000

0405*SR5010 HORN

D F C K ?
=====

Wohnflaeche = 475.2000
LWF = 21600.0000
GEFF = 4000.0000
BWF = 22000.0000
WF = 475.2000

LFVR = 21600
LFVS = 21600
RFRV = 4450
BFRH = 4450
LFMV = 5850
LFHB = 0
LFHS = 0
BFSV = 4450
BFSH = 4450
LFMH = -100
BFHB = 4450
RFMS = 4450

BACKBORDWAND

T8 0 6850 8000 15200 0
T2 0 6850 8000 15200 21600

STEUERBORDWAND

T5 0 6850 8000 15200 0
T2 0 6850 8000 15200 21600

VORDERE FRONTWAND

TV -11000 0 -5400 800 5400 0
T2 -11000 -6550 -5400 800 5400 11000

HINTERE FRONTWAND

TH -11000 0 -5400 5400 0
T2 -11000 -6550 -5400 5400 11000

GESAMTWOHNFLAECH = 968.0000

10

21.02.77 180401 SEITE

HH1 HAMBURG

STRUK

0405*SB5010 HORN

D F C K 3
=====

WOHNFLAECHE = 475.2000 BWF = 22000.0000 WF = 475.2000
LWF = 21600.0000
GEFF = 4000.0000

LFVB = 21600 LFMH = 0 LFHB = 0
LFVS = 21600 LFHS = 0
BFRV = 4450 BFHV = 10900 BFSV = 4450
BFRH = 4450 BFRH = 10900 BFSH = 4450
LFMV = 5850 LFMH = -100 BFMB = 4450 BFMS = 4450

BACKBORDWAND

TB 0 8000 12800 0
T2 0 8000 12800 21600

STEUERBORDWAND

TS 0 8000 12800 0
T2 0 8000 12800 21600

VORDERE FRONTWAND

TV -11000 0 -5400 5400 0
T2 -11000 -6550 -5400 5400 5450 11000

HINTERE FRONTWAND

TH -11000 0 -5400 5400 0
T2 -11000 -6550 -5400 5400 5450 11000

GESAMTWOHNFLAECHE = 1443.2000

0405#SR5010 HORN 21.02.77 180401 SEITE 11

D F C K 4

WOHNFLAECHE = 475.2000
LWF = 21600.0000 BWF = 22000.0000 WF = 475.2000
GEFF = 4000.0000

LFVR = 21600 LFRB = 0 LFHB = 0
LFVS = 21600 LFHS = 0
RFVR = 4450 RFHV = 10900 BFSV = 4450
RFHR = 4450 RFMH = 10900 BFSH = 4450
LFMV = 5850 LFMH = -100 BFMB = 4450 BFMS = 4450

BACKORDWAND

TB 0 8000 11600 16800 0
T2 0 8000 11600 16800 21600

STEINERORDWAND

TS 0 8000 11600 16800 0
T2 0 8000 11600 16800 21600

VORDERE FRONTWAND

TV -11000 0 -5400 5400 0
T2 -11000 -6550 -5400 5400 11000

HINTERE FRONTWAND

TH -11000 0 -5400 5400 0
T2 -11000 -6550 -5400 5400 11000

GESAMTWOHNFLAECHE = 1918.4000

D F C K 5

WOHNFLAECHE = 176.0000 WF = 176.0000
LWF = 8000.0000 BWF = 22000.0000
GFFF = 4000.0000

LFVR = 8000 LFMB = 0 LFHB = 0
LFVS = 8000 LFMS = 0 LFHS = 0
BFVB = 22000 BFMV = 0 BFSV = 0
BFBH = 22000 BFMH = 0 BFSH = 0
LFMV = 5850 LFMH = -100 RFMB = 5500 RFMS = 5500

BACKBORDWAND

TB 0 0
T2 0 8000

STEUERBORDWAND

TS 0 0
T2 0 8000

VORDERE FRONTWAND

TV -11000 -5400 2700 5400 0
T2 -11000 -5400 2700 5400 11000

HINTERE FRONTWAND

TH -11000 -5400 5400 5400 0
T2 -11000 -5400 5400 11000

GESAMTWOHNFLAECHE = 2094.4000

0405*SB5010 HORN STRUK HH1 HAMBURG 21.02.77 180401 SEITE 13

D E C K A
=====

WOHNFLAECHE = 176.0000
LWF = 8000.0000 BWF = 22000.0000 WF = 176.0000
GEFF = 4000.0000

LFVR = 8000 LFHB = 0 LFHS = 0
LFVS = 8000 LFHS = 0
BFRV = 22000 BFMV = 0 BFSV = 0
BFRH = 22000 BFMH = 0 BFSH = 0
LFMV = 5850 LFMH = -100 BFMH = 5500 BFMS = 5500

BACKBORDWAND

TS 0 0
T2 0 8000

STEUERBORDWAND

TS 0 0
T2 0 8000

VORDERE FRONTWAND

TV -11000 -5400 -2700 -400 5400 0
T2 -11000 -5400 -2700 -400 5400 11000

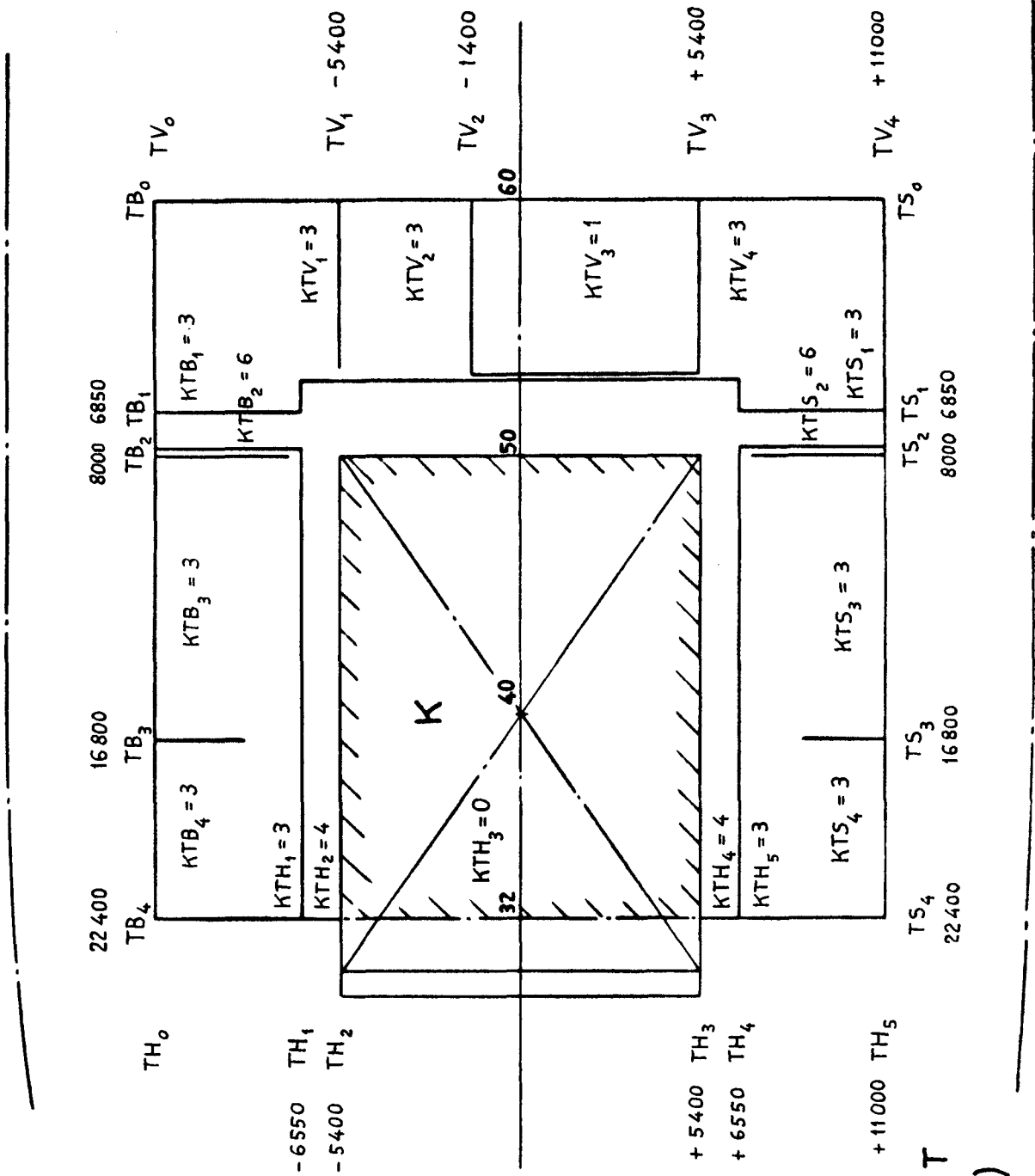
HINTERE FRONTWAND

TH -11000 -5400 5400 0
T2 -11000 -5400 5400 11000

GESAMTWOHNFLAECHE = 2270.4000

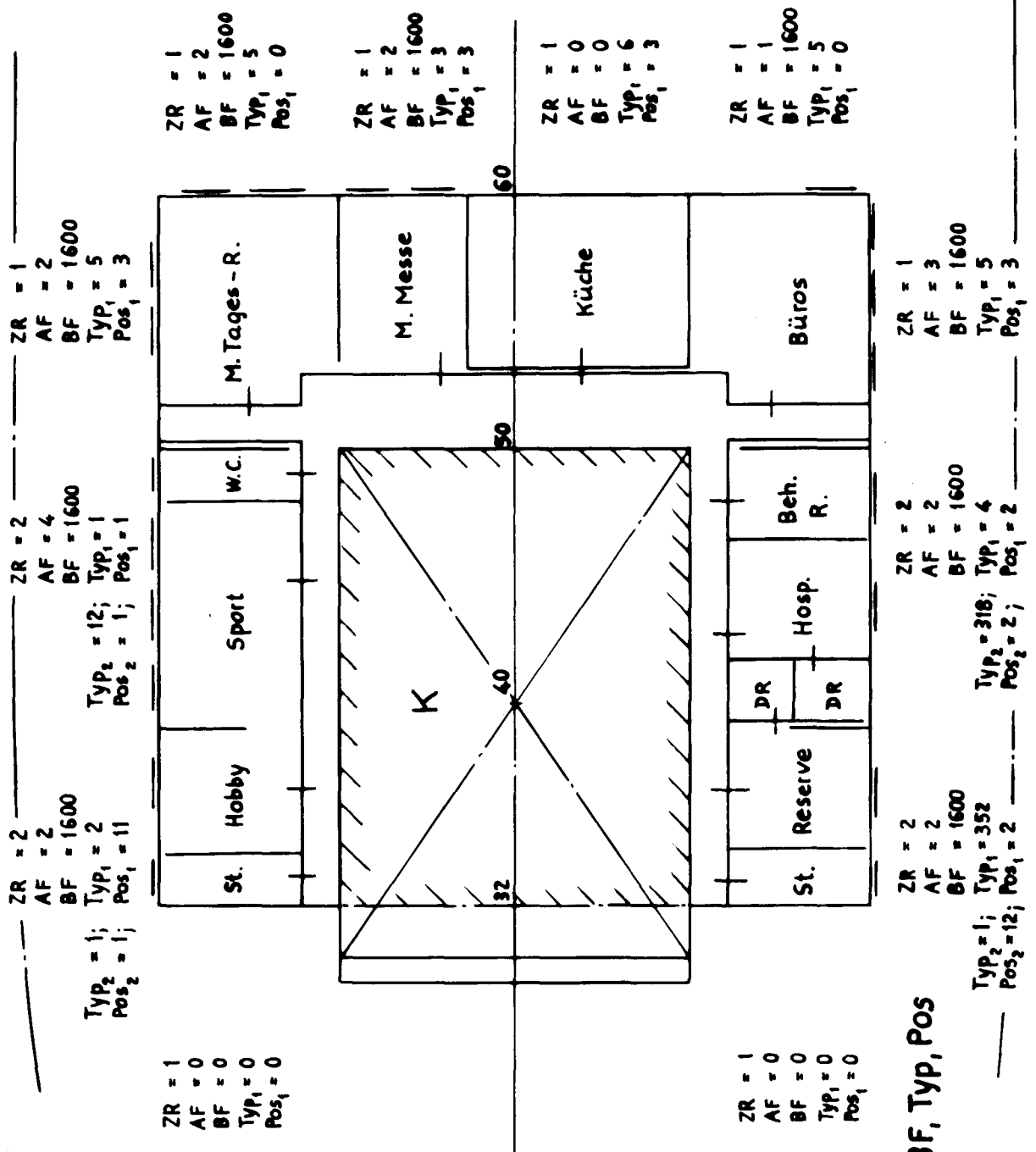
QMTN = 1300 M**M
WEG = 2270.4000 M**M
QMAX = 2100 M**M

GESAMTFLAECHE ZU GROSS



NB = 4
NS = 4
NV = 4
NH = 5

II. Gesamtanordnung: + 11000 TH₅
Vorgaben für N, KT, T
Deck I (Poopdeck)
M 1:200

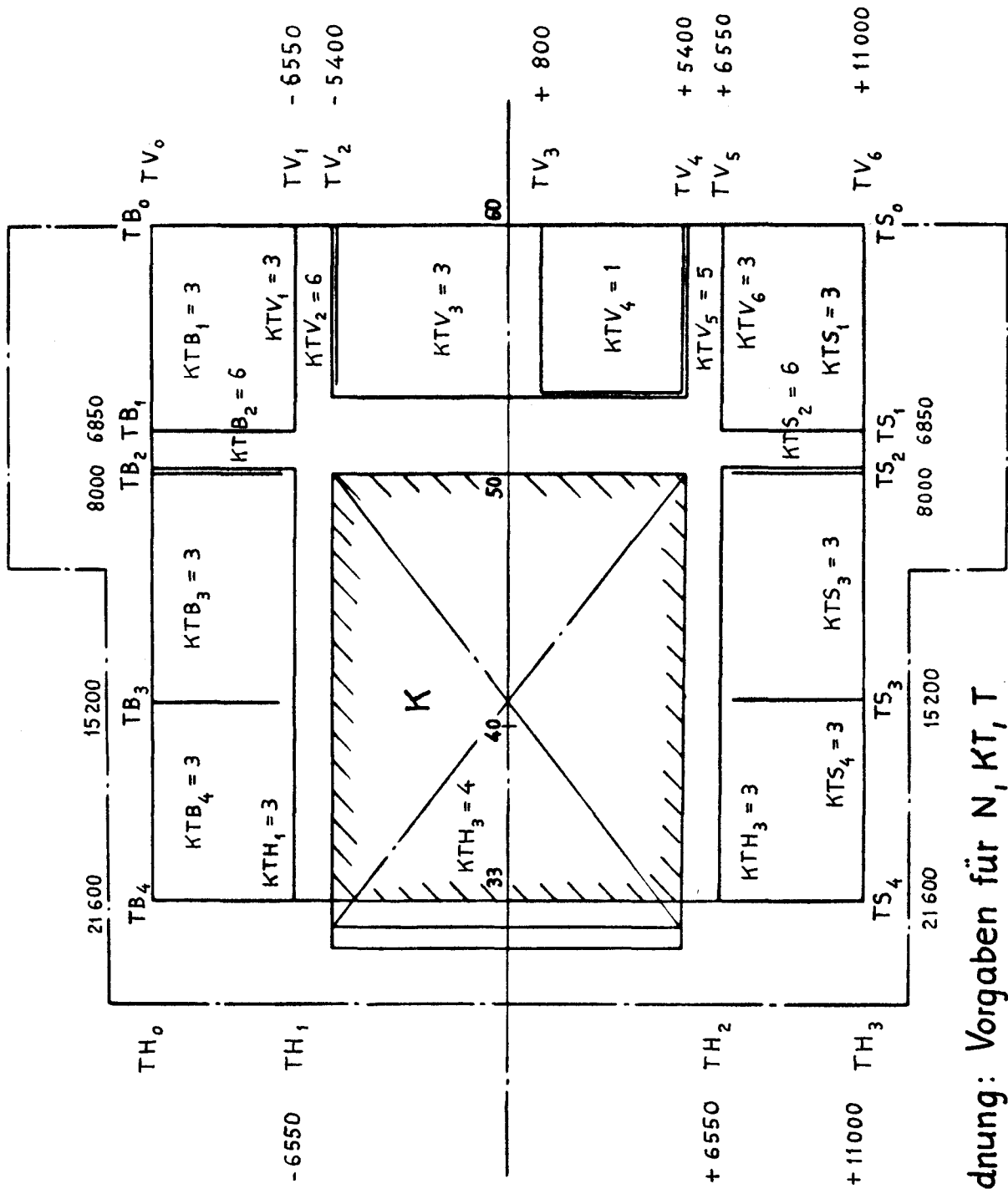


II. Gesamtanordnung:

Vorgaben für ZR, AF, BF, Typ, Pos

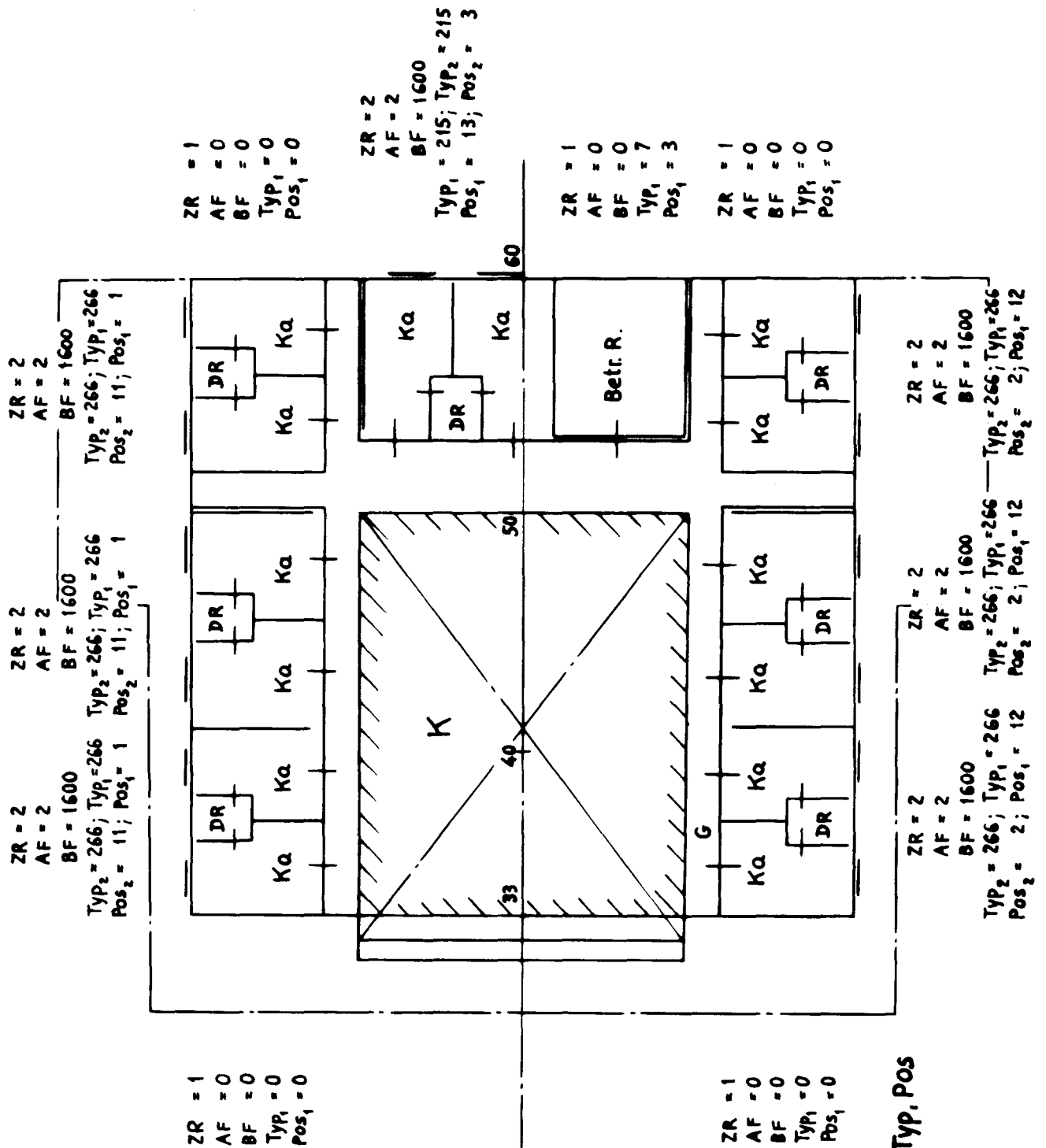
Deck 1 (Poopdeck)

M 1 : 200

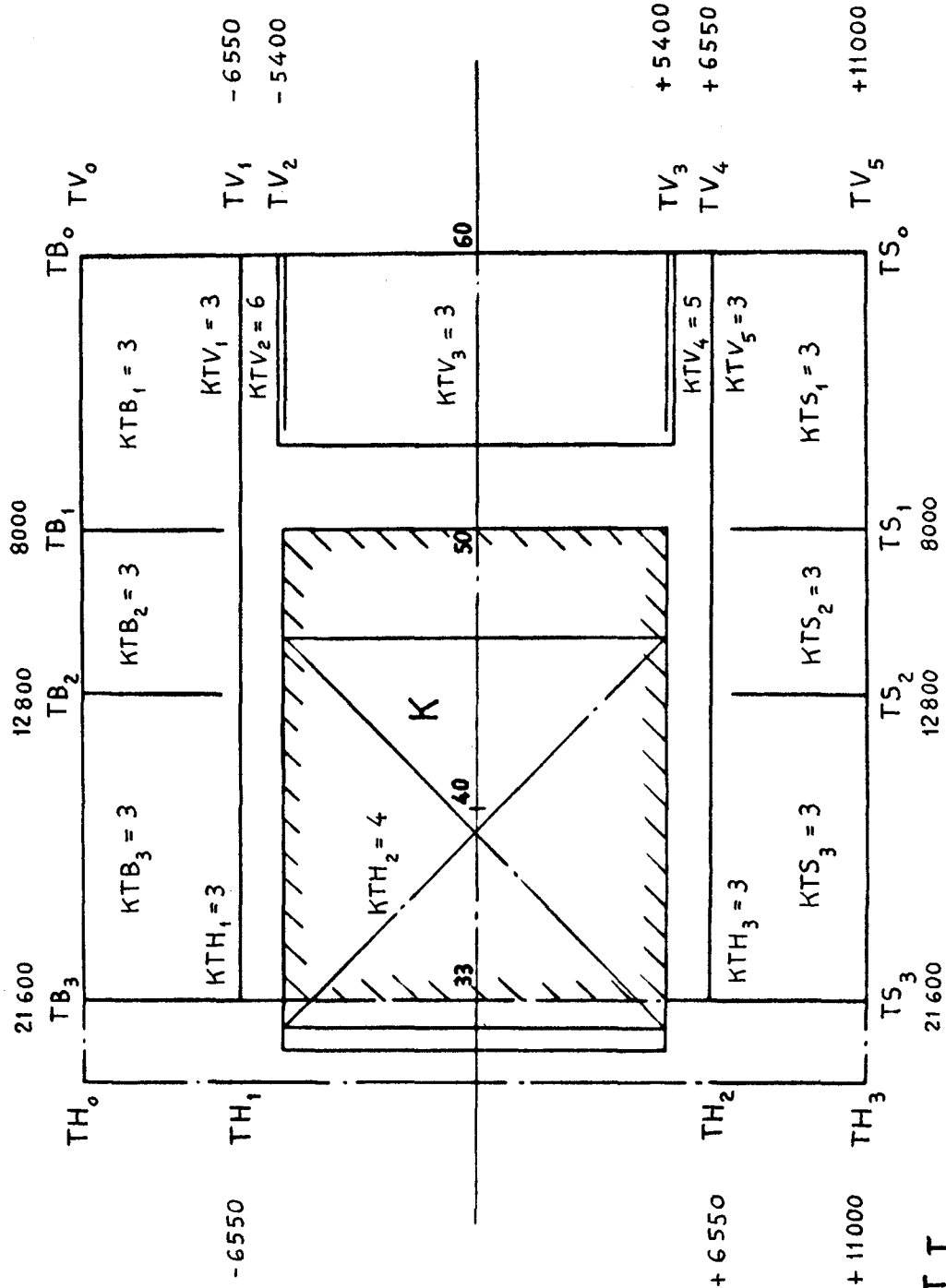


$NB = 4$
 $NS = 4$
 $NV = 6$
 $NH = 3$

II. Gesamtanordnung: Vorgaben für N, KT, T
 Deck 2



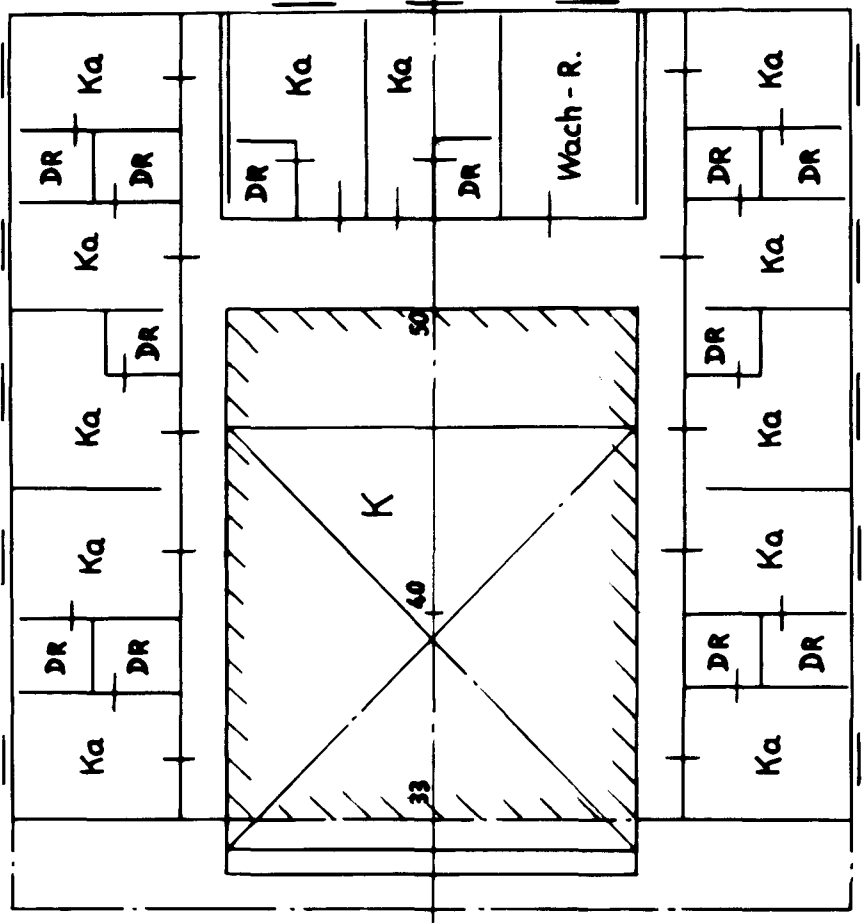
ii. Gesamtanordnung
 Vorgaben für ZR, AF, BF, Typ, Pos
 Deck 2
 M 1:200



II. Gesamtanordnung:
Vorgaben für N, KT, T
Deck 3

ZR = 2 ZR = 1 ZR = 2
 AF = 2 AF = 1 AF = 2
 BF = 1600 BF = 1600 BF = 1600
 Typ₂ = 367; Typ₁ = 317 Typ₂ = 367; Typ₁ = 317
 Pos₂ = 11; Pos₁ = 1 Pos₂ = 11; Pos₁ = 1

ZR = 1
 AF = 0
 BF = 0
 Typ₁ = 0
 Pos₁ = 0



ZR = 1
 AF = 0
 BF = 0
 Typ₁ = 0
 Pos₁ = 0

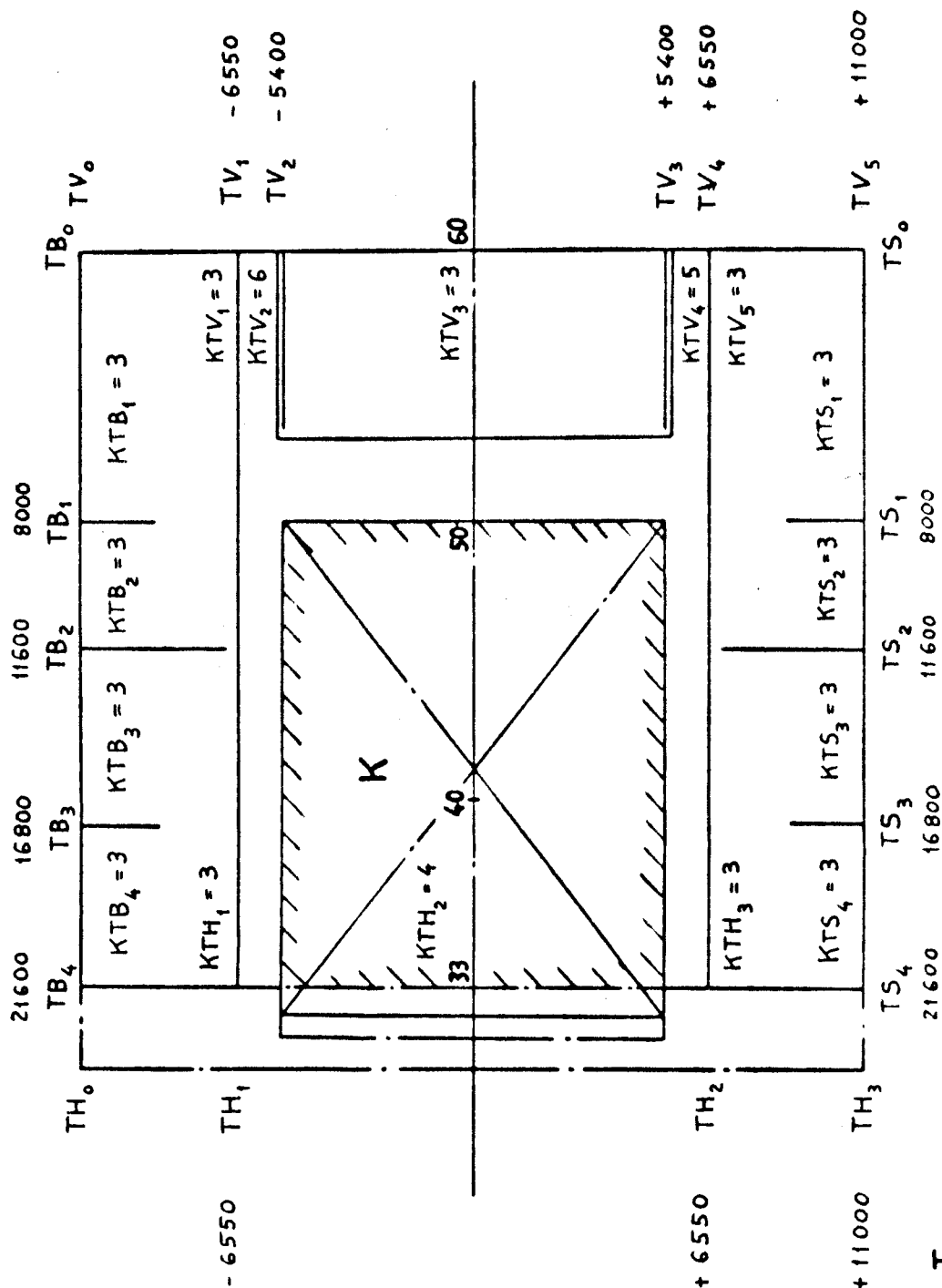
ZR = 3
 AF = 3
 BF = 1600
 Typ₁ = 114; Typ₂ = 114; Typ₃ = 8
 Pos₁ = 3; Pos₂ = 13; Pos₃ = 3

ZR = 1
 AF = 0
 BF = 0
 Typ₁ = 0
 Pos₁ = 0

ZR = 1
 AF = 0
 BF = 0
 Typ₁ = 0
 Pos₁ = 0

ZR = 2 ZR = 1 ZR = 2
 AF = 2 AF = 1 AF = 2
 BF = 1600 BF = 1600 BF = 1600
 Typ₂ = 367; Typ₁ = 317 Typ₂ = 367; Typ₁ = 317
 Pos₂ = 2; Pos₁ = 12 Pos₂ = 2; Pos₁ = 12

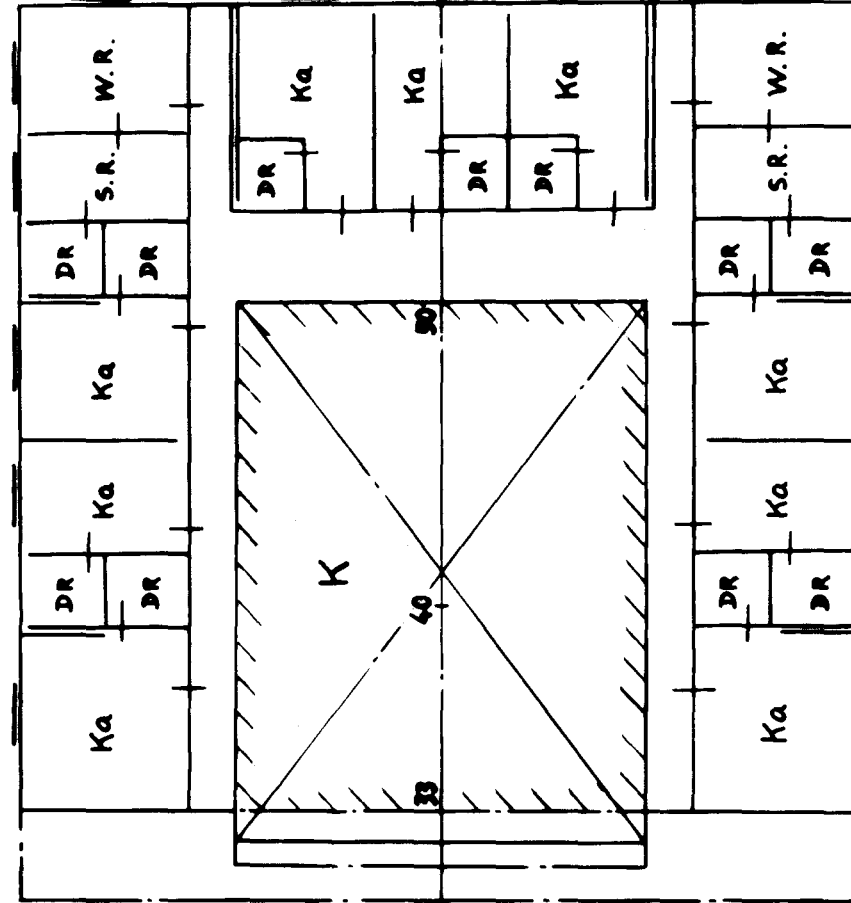
II. Gesamtanordnung
 Vorgaben für ZR, AF, BF, Typ, Pos
 Deck 3



II. Gesamtanordnung:
Vorgaben für N, KT, T
Deck 4

ZR = 1 ZR = 1 ZR = 1 ZR = 2
 AF = 1 AF = 1 AF = 1 AF = 2
 BF = 1600 BF = 1600 BF = 1600 BF = 1600
 Typ₁ = 367 Typ₁ = 317 Typ₁ = 367 Typ₂ = 318; Typ₃ = 3
 Pos₁ = 1 Pos₁ = 1 Pos₁ = 1 Pos₂ = 14; Pos₃ = 1

ZR = 1
 AF = 0
 BF = 0
 Typ₁ = 0
 Pos₁ = 0



ZR = 1
 AF = 1
 BF = 1600
 Typ₁ = 0
 Pos₁ = 0

ZR = 3
 AF = 3
 BF = 1600

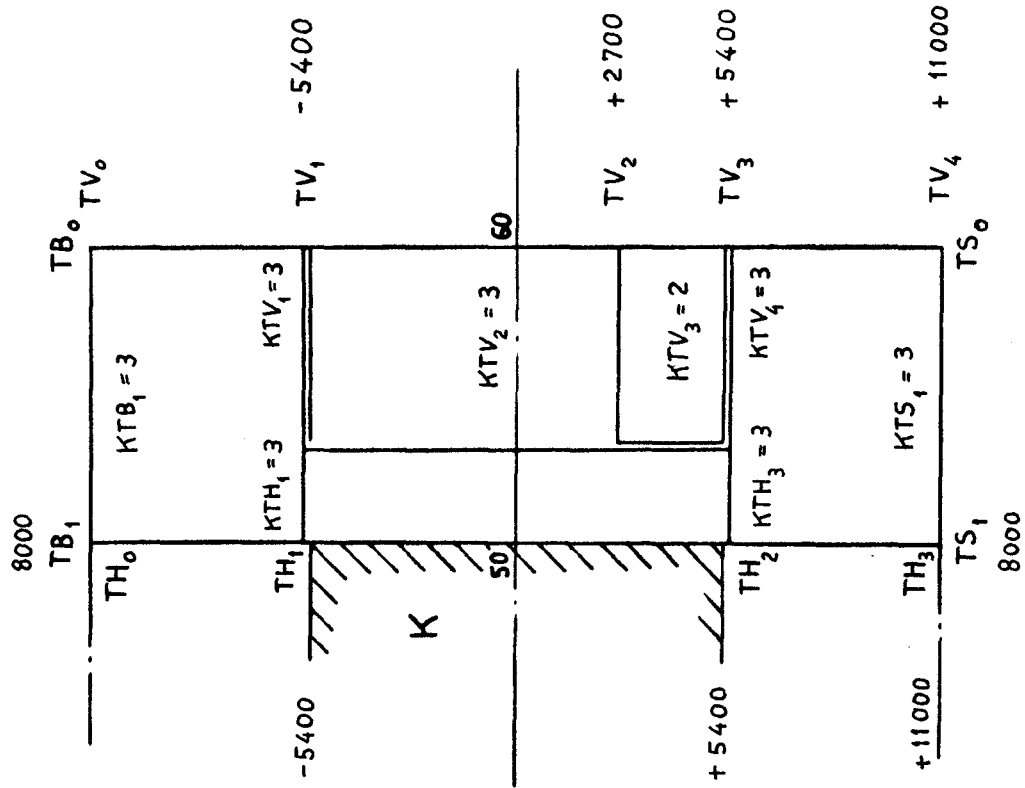
Typ₁ = 114; Typ₂ = 114; Typ₃ = 114
 Pos₁ = 3; Pos₂ = 13; Pos₃ = 3

ZR = 1
 AF = 0
 BF = 0
 Typ₁ = 0
 Pos₁ = 0

ZR = 1
 AF = 1
 BF = 1600
 Typ₁ = 0
 Pos₁ = 0

ZR = 1 ZR = 1 ZR = 1 ZR = 2
 AF = 1 AF = 1 AF = 1 AF = 2
 BF = 1600 BF = 1600 BF = 1600 BF = 1600
 Typ₁ = 367 Typ₁ = 317 Typ₁ = 367 Typ₂ = 318; Typ₃ = 3
 Pos₁ = 12 Pos₁ = 12 Pos₁ = 12 Pos₂ = 4; Pos₃ = 12

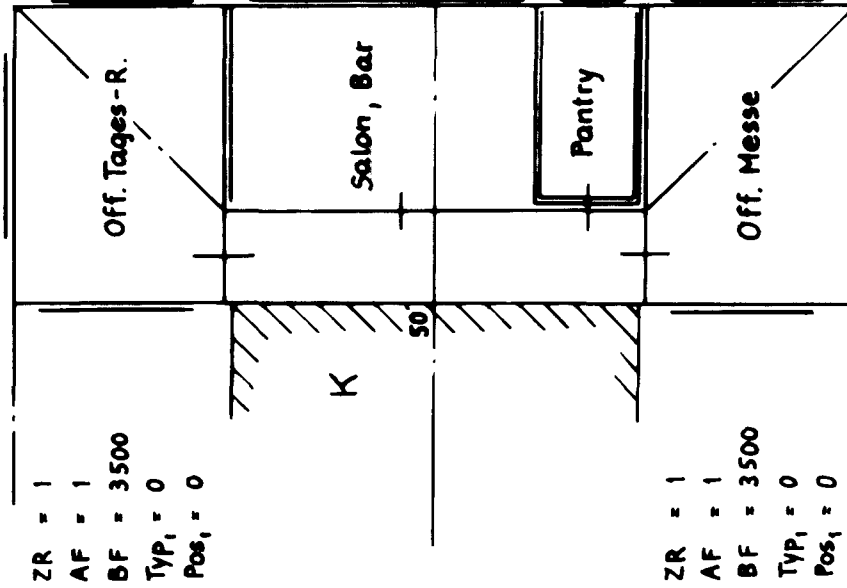
II. Gesamtanordnung
 Vorgaben für ZR, AF, BF, Typ, Pos
 Deck 4



II. Gesamtanordnung:
 Vorgaben für N, KT, T
 Deck 5

NB = 1
 NS = 1
 NV = 4
 NH = 3

ZR = 1
AF = 1
BF = 4000
Typ₁ = 0
Pos₁ = 1



ZR = 1
AF = 1
BF = 1400
Typ₁ = 0
Pos₁ = 2

II. Gesamtanordnung
Vorgaben für ZR, AF, BF, Typ, Pos
Deck 5

18,
1400,4000,0,0,
3500,4000,1000,1000,
0,0,700,2100,
2500,4000,1200,0,
0,0,2000,2000,
0,0,2500,2500,
0,0,1500,1500,
3400,5000,2000,0,
3000,4000,2000,400,
0,0,2500,3500,
0,0,300,300,
7000,4000,2000,4000,
0,0,2100,1650,
3500,5000,500,1900,
3000,5000,1000,200,
3050,4000,2050,250,
2800,4000,2050,0,
4000,2600,1000,2000,
1650,1800,1650,1800,2000,1800,
5,800,900,50,750,100,
22400,22000,60,32,50,32,5400,5400,200,300,200,
22400,0,0,22400,0,0,22000,0,0,4550,10900,4550,
5850,0,4450,4450,
4,4,4,5,
3,6,3,3,3,6,3,3,3,3,1,3,
3,4,0,4,3,
6850,8000,16800,22400,
6850,8000,16800,22400,
-5400,-1400,5400,11000,
-6550,-5400,5400,6550,11000,
1,2,1600,5,3,2,4,1600,1,1,12,1,2,2,1600,2,11,1,1,
1,3,1600,5,3,2,2,1600,4,2,312,2,2,2,1600,352,2,1,12,
1,2,1600,5,0,1,2,1600,3,3,1,0,0,6,3,1,1,1600,5,0,
1,0,0,0,0,1,0,0,0,0,
21600,22000,60,33,50,33,5400,5400,200,300,200,
21600,0,0,21600,0,0,4450,10900,4450,4450,10900,4450,
5850,0,4450,4450,
4,4,6,3,
3,6,3,3,3,6,3,3,3,6,3,1,5,3,3,4,3,
6850,8000,15200,21600,
6850,8000,15200,21600,
-6550,-5400,800,5400,6550,11000,
-6550,6550,11000,
2,2,1600,266,1,266,11,2,2,1600,266,1,266,11,2,2,1600,266,1,266,11,
2,2,1600,266,12,266,2,2,2,1600,266,12,266,2,2,2,1600,266,12,266,2,
1,0,0,0,0,2,2,1600,215,13,215,3,1,0,0,7,3,1,0,0,0,0,
1,0,0,0,0,1,0,0,0,0,
21600,22000,60,33,50,33,5400,5400,200,300,200,
21600,0,0,21600,0,0,4450,10900,4450,4450,10900,4450,
5850,0,4450,4450,
3,3,5,3,
3,3,3,3,3,3,3,6,3,5,3,3,4,3,
8000,12800,21600,
8000,12800,21600,
-6550,-5400,5400,6550,11000,
-6550,6550,11000,
2,2,1600,317,1,367,11,1,1,1600,113,11,2,2,1600,317,1,367,11,
2,2,1600,317,12,367,2,1,1,1600,113,2,2,2,1600,317,12,367,2,
1,0,0,0,0,3,3,1600,114,3,114,13,8,3,1,0,0,0,0,
1,0,0,0,0,1,0,0,0,0,
21600,22000,60,33,50,33,5400,5400,200,300,200,
21600,0,0,21600,0,0,4450,10900,4450,4450,10900,4450,
5850,0,4450,4450,

4,4,5,3,
3,3,3,3,3,3,3,3,6,3,5,3,3,4,3,
8000,11600,16800,21600,
8000,11600,16800,21600,
-6550,-5400,5400,6550,11000,
-6550,6550,11000,
2,2,1600,9,1,318,14,1,1,1600,367,1,1,1,1600,317,1,1,1,1600,367,1,
2,2,1600,9,12,318,4,1,1,1600,367,12,1,1,1600,317,12,1,1,1600,367,12,
1,1,1600,0,0,3,3,1600,114,3,114,13,114,3,1,1,1600,0,0,
1,0,0,0,0,1,0,0,0,0,
8000,22000,60,50,50,50,5400,5400,200,300,200,
8000,0,0,8000,0,0,22000,0,0,22000,0,0,
5850,0,5500,5500,
1,1,4,3,
3,3,3,3,2,3,3,0,3,
8000,8000,-5400,2700,5400,11000,-5400,5400,11000,
1,1,4000,0,1,1,1,4000,0,2,
1,1,3500,0,0,1,1,6500,10,3,1,1,1600,11,3,1,1,3500,0,0,
1,1,3500,0,0,1,1,3500,0,0,

0161*585010 HORN 21.07.77 181905 SEITE 24

D F C K 1
=====

LTI 6850 8800 5600
LTI 6850 8800 5600
LTI 5600 4000 5600
LTI 4450 4450

RACKRORD 10.2 0.0 10.1 10.1

STEUERRORD 10.2 0.0 10.1 10.1

VORDERE FRONTWAND 10.2 10.1 1.1 10.2

HINTERE FRONTWAND 10.0 0.0 0.0 10.0

RACKRORD

J = 1

BA 0

A 6550

BR = 4250

FL 0.0000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGUNG	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
BRUFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3
RAUMWEGUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

J = 3

BA 1400 7000

A 1500 7050

FUER RAUM 1 KEIN FENSTER MOEGLICH

AFR = 2

BR = 4250

FL 6.3750 29.9625

PLATTENREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWEGUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWEGUNG	0	2	0	0	0	0	1	0	0	0
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
RAUMWEGUNG	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0

J = 4

3A 3500 1400
A 3650 1600

FUEHR RAUM 2 KEIN FENSTER MOEGLICH

AFR = 1

RR = 4250

FL 15.5125 6.8000

PLATTENREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWEGUNG	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
RAUMWEGUNG	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0

STUFENORD

J = 1

BA 0
A 6550

AFR = 1

RR = 4250

FL 0.0000

PLATTENBREITEN 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000

AUSSENWEGUNG	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
RIEFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
RAIMWEGUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

J = 3

BA 2500 4000
A 2550 4050

RR = 4250

FL 10.8375 17.2125

PLATTENBREITEN 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000

AUSSENWEGUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0	0	0	2
RIEFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2
GANGWEGUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	3
GANGWAND	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	4
RAIMWEGUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	3
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	3
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	3
DR-WEGUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1	0	0	0	1

0161*SR5010 HORN HH1 HAMBURG 21.07.77 181905 SEITE 27

J = 4

RA 3500 1400
A 3050 1600

FUHR RAUM 2 KEIN FENSTER MOEGLICH

AFR = 1

RR = 4250

FL 15.7750 6.8000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWEGERUNG	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
BRUFSTUNG	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2
RAUMWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1
TRENNWAND	0	0	0	0	0	1	1	0	0	3

VORDERE FRONTWAND

J = 1
RA 0
A 5300
BR = 5550
FL 33.6650
PLATTENBREITEN 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000

AUSSENWEGERUNG 0 1 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 2 0 0
BRUESTUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 2 0 0 0 0 0 2
GANGWEGERUNG 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
GANGWAND 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1
RAUMWEGERUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 0 0 0 0 0 5

J = 2
RA 0
A 3800
AFP = 1
BR = 5550
FL 21.0900
PLATTENBREITEN 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000

AUSSENWEGERUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 2 0 0
BRUESTUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 0 0 0 0 1
GANGWAND 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 2 0 0 0 1
RAUMWEGERUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 2 0 0 0 0 0 10

J = 3
RA 0
A 6600
BR = 5800
FL 39.4400

0161#S85010 HORN HORN2 HH1 HAMBURG 21.07.77 181905 SEITE 29

PLATTENBREITEN 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000

GANGWEGERUNG 0 0 0 0 0 0 1 0 0 0 0 0 0 0 5

J = 4

RA 0

A 5300

RR = 5550

FL 33.6650

PLATTENBREITEN 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000

AUSSENWEGERUNG 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

BRUFSTUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1

GANGWAND 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1

RAUMWEGERUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 5

0161#SB5010 HTRN
HINTERF FRONTWAND

HORN2 HHI HAMBURG

21.07.77 181905 SEITE 30

—
—
—

3A	0
A	4250

00211

7FL 0.0000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

[illegible]

5 = 1

3A 0
A 4250

022

FL 0.0000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

[illegible]

PLATTENBREITEN FUER DECK 1

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000			
AUSSENWEGERUNG	2	4	0	3	0	5	0	1	25	0	16	2	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	14	0	0	0	0	0	14
GANGWEGERUNG	0	4	0	0	0	0	2	3	0	0	0	0	11
GANGWAND	0	1	0	0	0	2	1	3	0	1	2	0	22
RAUMWEGERUNG	0	1	0	0	0	0	4	1	1	0	0	0	33
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	12
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	3
DR-WEGERUNG	0	0	0	0	0	0	2	0	1	0	0	4	1

C161*SR5010 HORN 21.07.77 181905 SEITE 32

D F C K 2
=====

LTI 6850 7200 6400
LTI 6850 7200 6400
LTI 4450 6200 4450
LTI 4450 4450

BACKBORD 10.1 0.0 10.1 10.1

STEUERBORD 10.1 0.0 10.1 10.1

VERDERE FRONTWAND 10.0 0.0 10.1 1.2 0.0 10.0

HINTERE FRONTWAND 10.0 0.0 10.0

BACKBORD

J = 1

BA 3050 3050
A 3250 3250

BR = 4250

FL 12.3725 12.3725

PLATTENBREITEN 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000

AUSSENWEGERUNG	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0
RIEFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	2
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0	0	0	0	0	0	5
RAHNWEGFRUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	2

J = 3

BA 3050 3050
A 3500 3450

BR = 4250

FL 13.4350 13.2225

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
RIEFESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWEGERUNG	0	2	0	0	0	0	1	0	0	0
GANGWAND	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0
RAUMWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0

J = 4

BA 3050 3050
A 3000 3050

BR = 4250

FL 11.3100 11.5225

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0
RIEFESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWAND	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
RAUMWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0

STFUERANKD

J = 1

RA 3050 3050
A 3250 3250

BR = 4250

FL 12.3725 12.3725

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGUNG	1	1	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	1	3	0	0	0	0	0	5
RAUMWEGUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	2

J = 3

RA 3050 3050
A 3500 3450

BR = 4250

FL 13.4350 13.2225

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
GANGWEGUNG	0	2	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	3
GANGWAND	0	0	0	0	0	1	1	0	1	1	0	0	0	3
RAUMWEGUNG	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	0	0	6
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	2

0161#S85010 HORN HDRN2 HH1 HAMBURG 21.07.77 181905 SEITE 35

J = 4

RA 3050 3050
A 3000 3050

AR = 4250

FL 11.3100 11.5225

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWEGERUNG	0	0	1	0	2	0	0	1	0	0
BRIEFSTING	0	0	0	0	0	2	0	0	0	2
GANGWAND	0	0	0	0	1	2	0	0	0	3
RAHMWEGERUNG	0	0	0	0	0	1	1	0	0	3
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2

0161585010 HORN
VORDERE FRONTWAND

HORN2 HH1 HAMBURG

21.07.77 181905 SEITE 36

J = 1

RA 0
A 4250

RR = 0

FL 0.0000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
BRUFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

J = 3

RA 3000 3000
A 3000 2950

RR = 5550

FL 15.2100 14.9325

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
BRUFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
GANGWEGERUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	0	1
RAUMWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0

J = 4

RA 0
A 4400

RR = 5800

FL 26.6800

PLATTENREIFEN FUER DECK 2

[illegible]

C161*SP5010 HORN

HORN2

HH1 HAMBURG

21.07.77 181905 SEITE

40

D F C K 3

LTI 8000 4800 8800
LTI 8000 4800 8800
LTI 4450 10800 4450
LTI 4450 4450

BACKBORD 10.1 10.1 10.1

STIEFBORD 10.1 10.1 10.1

VORDERE FRONTWAND 10.0 0.0 10.1 0.0 10.0

HINTERE FRONTWAND 10.0 0.0 10.0

BACKBORD

J = 1

RA 2800 2800
A 2800 2800

BR = 4250

FL 11.9000 11.9000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWEGUNG	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWEGUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWAND	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0
RAUMWEGUNG	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
DR-WEGUNG	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0

STEUERBORD

J = 1

RA 2800 2800
A 2800 2800

RK = 4250

FL 11.9000 11.9000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2	0
BRIEFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
GANGWEGERUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWAND	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	4
RAUMWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	3
TRFNWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	4
DR-WEGERUNG	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0

J = 2

RA 0
A 4600

RK = 4250

FL 16.5800

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BRIEFSTUNG	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
GANGWEGERUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	2	1	0	0	2
RAUMWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	6
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	1

J = 3

RA 2800 2800

A 3250 3250

RR = 4250

FL 13.8125 13.8125

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWEGERUNG	0	0	1	0	1	0	1	0	2	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	2	0	0	0	2
GANGWAND	0	0	0	0	2	0	0	0	0	6
RAHMWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	1	1	0	3
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	2	0	4
DR-WEGERUNG	0	0	0	0	0	0	2	0	0	4

VORDERE FRONTWAND

J = 1

BA 0
A 4250

RR = 0

FL 0.0000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

J = 3

BA 3500 3500 3400
A 3550 3550 3400

RR = 5550

FL 16.7325 16.7325 18.8700

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWEGERUNG	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
RAUMWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

J = 5

BA 0
A 4250

RR = 0

FL 0.0000

0161#S85010 HORN	HORN?	HH1 HAMBURG	21.07.77 181905	SEITE 45
------------------	-------	-------------	-----------------	----------

[illegible]

PLATTENREITEN FUER DECK 3

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000									
AUSSENWEGERUNG	0	4	0	4	0	10	0	0	0	2	0	6	0	0	14	0	22	8	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13
GAUCHWEGERUNG	0	6	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	9	5	5	4	2	0	0	0	0	0	0	28
RAUHWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	2	8	8	0	0	0	0	0	0	0	0	34
TRENNWAND	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	8	0	0	0	0	20
DR-WEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	0	0	0	0	0	16	0	0

0161*SR5010 HORN HORN2 HH1 HAMBURG 21.07.77 181905 SEITE 48

D E C K 4

LTI 8000 3600 5200 4800
LTI 8000 3600 5200 4800
LTI 4450 10800 4450
LTI 4450 4450

BACKBORD 10.1 10.1 10.1 10.1

STEUERBORD 10.1 10.1 10.1 10.1

VORDERE FRONTWAND 10.0 0.0 10.1 0.0 10.0

HINTERE FRONTWAND 10.0 0.0 10.0

BACKBORD

J = 1

RA 3000 2600
A 3000 2600

BR = 4250

FL 12.7500 11.0500

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWEGERUNG	0	1	0	0	0	0	0	1	2	0
RIEFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
GANGWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWAND	0	1	0	0	0	1	0	0	1	3
RAHMWEGERUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
TRENNWAND	0	0	0	0	1	0	0	0	0	3
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3
DR-WEGERUNG	0	0	0	0	0	0	2	1	0	1

J = 2

RA 2800
A 3400

RR = 4250

FL 14.7125

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
BRUFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
GANGWEGERUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2
RAUMWEGERUNG	0	0	0	0	0	1	1	1	0	4

J = 3

RA 2800
A 3050

RR = 4250

FL 12.9625

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
BRUFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
GANGWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWAND	0	1	0	0	0	0	1	0	0	2
RAUMWEGERUNG	0	1	0	0	0	1	1	0	0	3
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3
Dq-WEGERUNG	0	0	0	0	0	0	2	0	0	4

J = 4

RA 2800
A 4500

HR = 4250

FL 19.3875

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWFERUNG	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
BRIEFSTUNG	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3
RAUHWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1

0161*SB5010 HORN

HORN2 HH1 HAMBURG

21.07.77 181905 SEITE 51

STELLERAND

—
=

3A	3000	2600
----	------	------

Δ	3000	2600
---	------	------

$$92 = 4250$$

FL	12.7500	11.0500
----	---------	---------

[illegible][illegible]

2 = 2

BA 2800

A 3400

RR = 4250

FL 14.7125

[illegible]

AUSSENWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
RAUFTSTÜCK	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
BANGWEGERUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
RAUMWEGWERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	4

0161#SR5010 HURN

HORN2

HH1 HAMBURG

21.07.77 181905 SEITE

52

311

HA 2800

A 3050

$$AR = 4250$$

FL 12.9625

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
1	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
2	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
3	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
4	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
5	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
6	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
7	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
8	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
9	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
10	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
11	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
12	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
13	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
14	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
15	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
16	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
17	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
18	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
19	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
20	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
21	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
22	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
23	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
24	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
25	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
26	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
27	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
28	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
29	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
30	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
31	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
32	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
33	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
34	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
35	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
36	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
37	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
38	100	200	300	400	500					

[illegible]

4 = 2

BA 2800

A 4500

AR = 4250

FL 19.3875

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG		0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0
BRIEFSTUFG		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
GANGWAND		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	3
RAINWEGERUNG		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	1

0161*SR5010 HORN HORN2 HH1 HAMBURG 21.07.77 181905 SEITE 53

VORDERE FRONTWAND

J = 1

RA 0
A 4250

BR = 0

FL 0.0000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0

J = 3

RA 3500 3500 3500
A 3500 3500 3500

BR = 5550

FL 16.4550 16.4550 16.4550

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWEGFRUNG	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
RAHMWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
TRINNWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

J = 5

RA 0
A 4250

BR = 0

FL 0.0000

0161#SR5010 HORN HORN2 HHL HAMBURG 21.07.77 181905 SEITE 54

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000					
AUSSENWEGERUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
RIESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1

PLATTENBREITEN FUER DECK 4

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000					
AUSSENWEGERUNG	0	4	0	4	0	0	0	2	4	6	12	0	18	8	0
RIEFSTUNG	0	0	0	0	0	0	15	0	0	0	0	0	0	0	15
GANGWEGERUNG	0	4	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	10
GANGWAND	0	4	0	0	0	0	4	3	2	2	0	2	0	8	23
RAUMWEGERUNG	0	4	0	0	0	0	2	4	4	4	0	0	0	0	26
TRENNWAND	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	16
DR-WAND	0	0	0	0	0	0	0	4	0	4	6	0	0	0	15
DR-WEGERUNG	0	0	0	0	0	0	8	0	4	0	0	0	0	16	4

0161*SR5010 HORN 21.07.77 181905 SEITE 57

D F C K 5

LTI 8000
LTI 8000
LTI 5600 8100 2700 5600
LTI 5600 5600

RACKBORD 15.2

STUEBERBORD 15.2

VORDERE FRONTWAND 10.2 10.1 2.1 10.2

HINTERE FRONTWAND 10.0 0.0 10.0

RACKBORD

J = 1

BA 0
A 7500

BR = 5300

FL 0.0000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWÄGERUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
BRUEFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0

0161*585010 HORN HORN2 HH1 HAMBURG 21.07.77 181905 SEITE 58

STEUERORD

J = 1

BA 0

A 7500

BR = 5300

FL 0.0000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
AUSSENWEGUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
BRUFSTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4
GANGWAND	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0

01A1*SR5010 HORN 21.07.77 181905 SEITE 59

VORDERE FRONTWAND

J = 1

RA 0
A 5300

RR = 5550

FL 39.7500

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
BRUEFSTUNG	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	3
GANGWEGERUNG	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
RAUMWEGFRUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5

J = 2

RA 0
A 7900

RR = 5550

FL 43.8450

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGERUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BRUEFSTUNG	0	0	0	0	0	1	0	0	0	6
GANGWAND	0	0	0	0	0	0	1	0	0	6
RAUMWEGERUNG	0	0	0	0	0	2	0	0	0	10

J = 3

RA 0
A 2500

BR = 5400

FL 13.5000

0161*SR5010 HORN HORN2 HH1 HAMBURG 21.07.77 181905 SEITE 60

PLATTENBREITEN 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000

AUSSENWEGERUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
 BRUESTUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
 GANGWEGERUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
 RAUMWEGERUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

J = 4

RA 0
 A 5300

AR = 5550

FL 39.7500

PLATTENBREITEN 100 200 300 400 500 600 700 800 900 1000

AUSSENWEGERUNG 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
 BRUESTUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
 GANGWAND 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
 RAUMWEGERUNG 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

0161*SB5010 HORN	HORN2	HH1 HAMPURG	21.07.77	181905	SEITE	61
------------------	-------	-------------	----------	--------	-------	----

HINTERE FRONTWAND

—
=

54 0
A 5300

A 5300

CC

73 00000.0

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
----------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------

AUSSENWEGUNG	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BRUESTUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	3

[illegible]

3
H
J

RA 0
A 5300

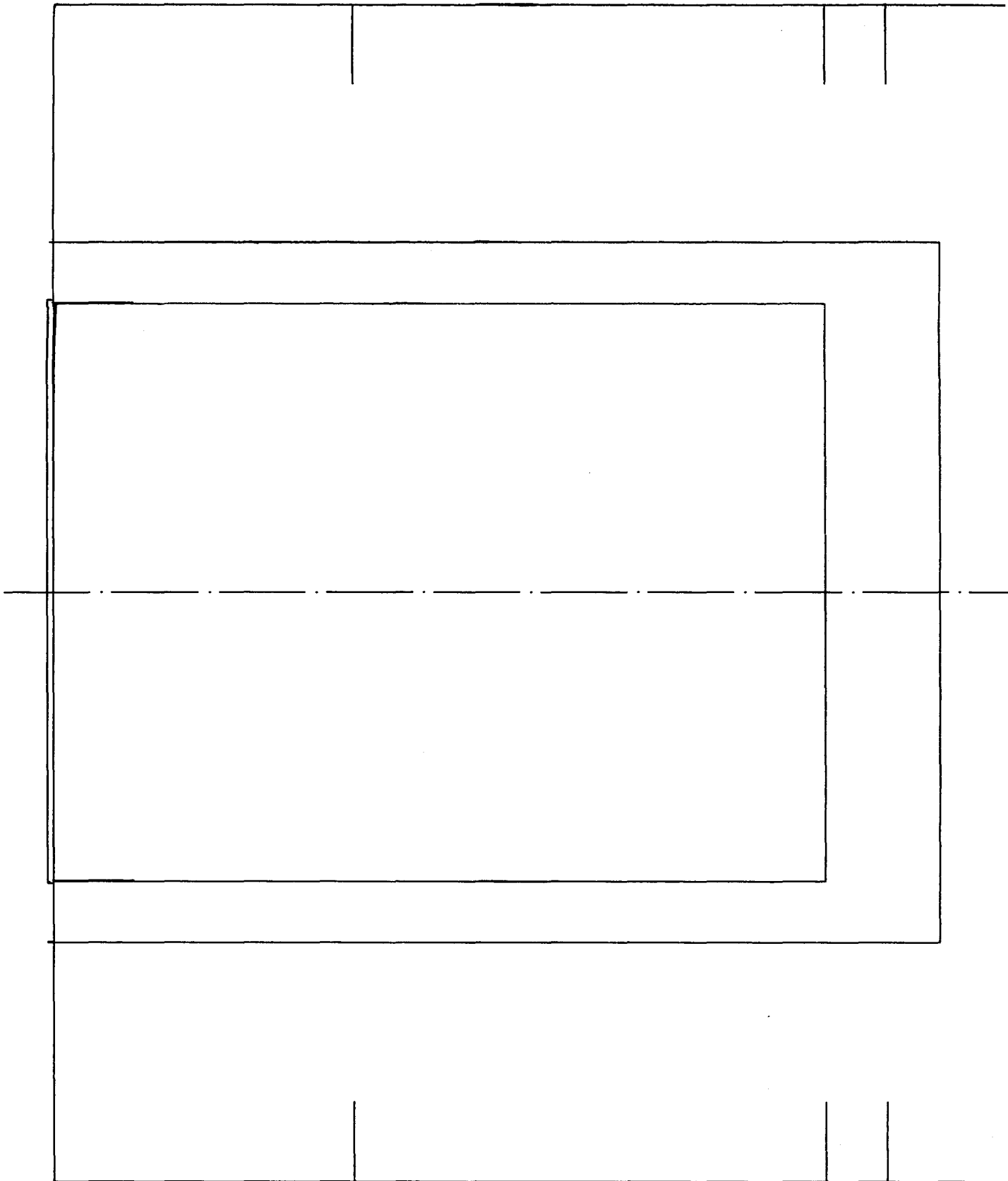
A 5300

52 = C

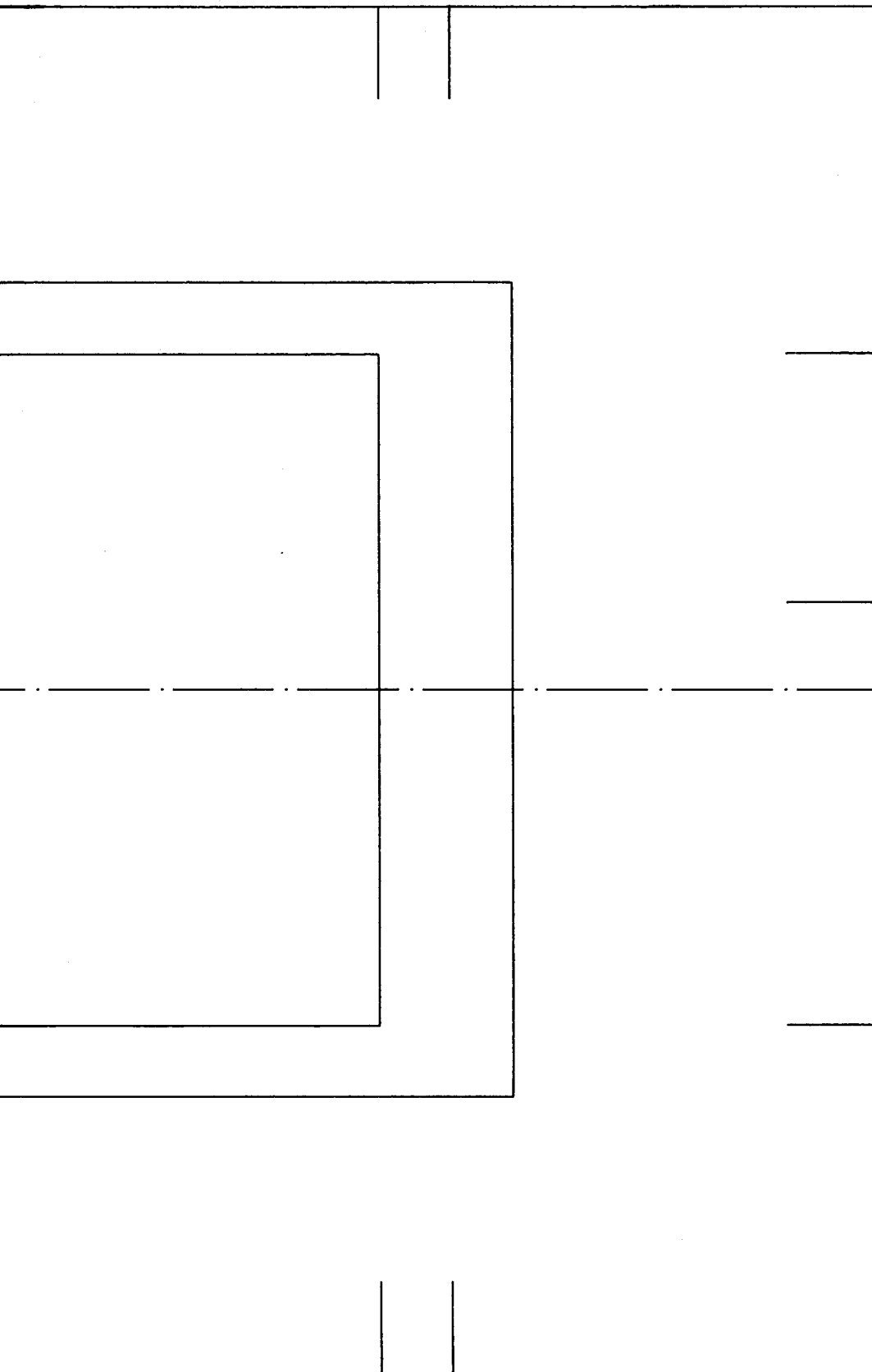
73 0.0000

PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000
PLATTENBREITEN	100	200	300	400	500	600	700	800	900	1000

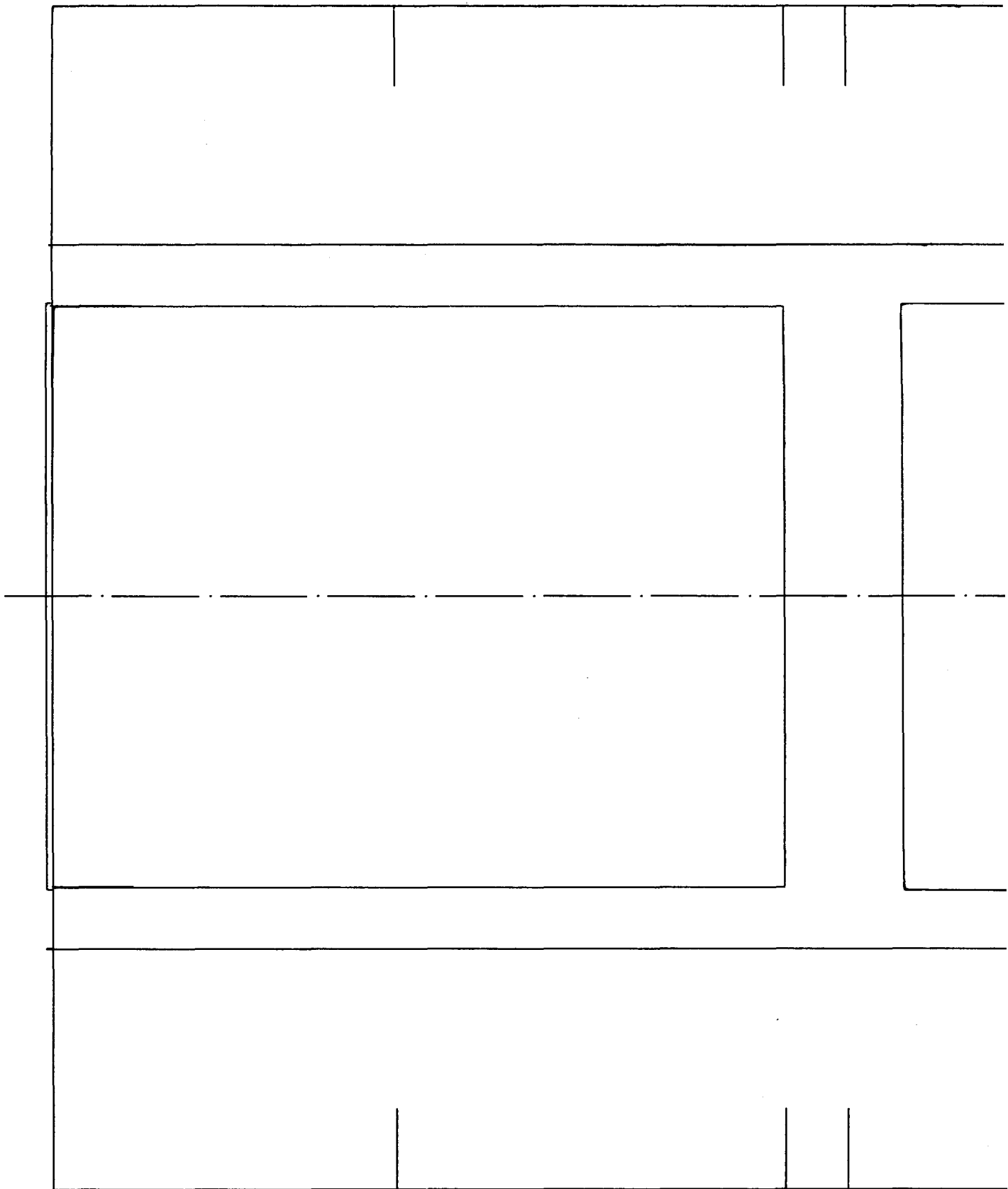
[illegible][illegible]



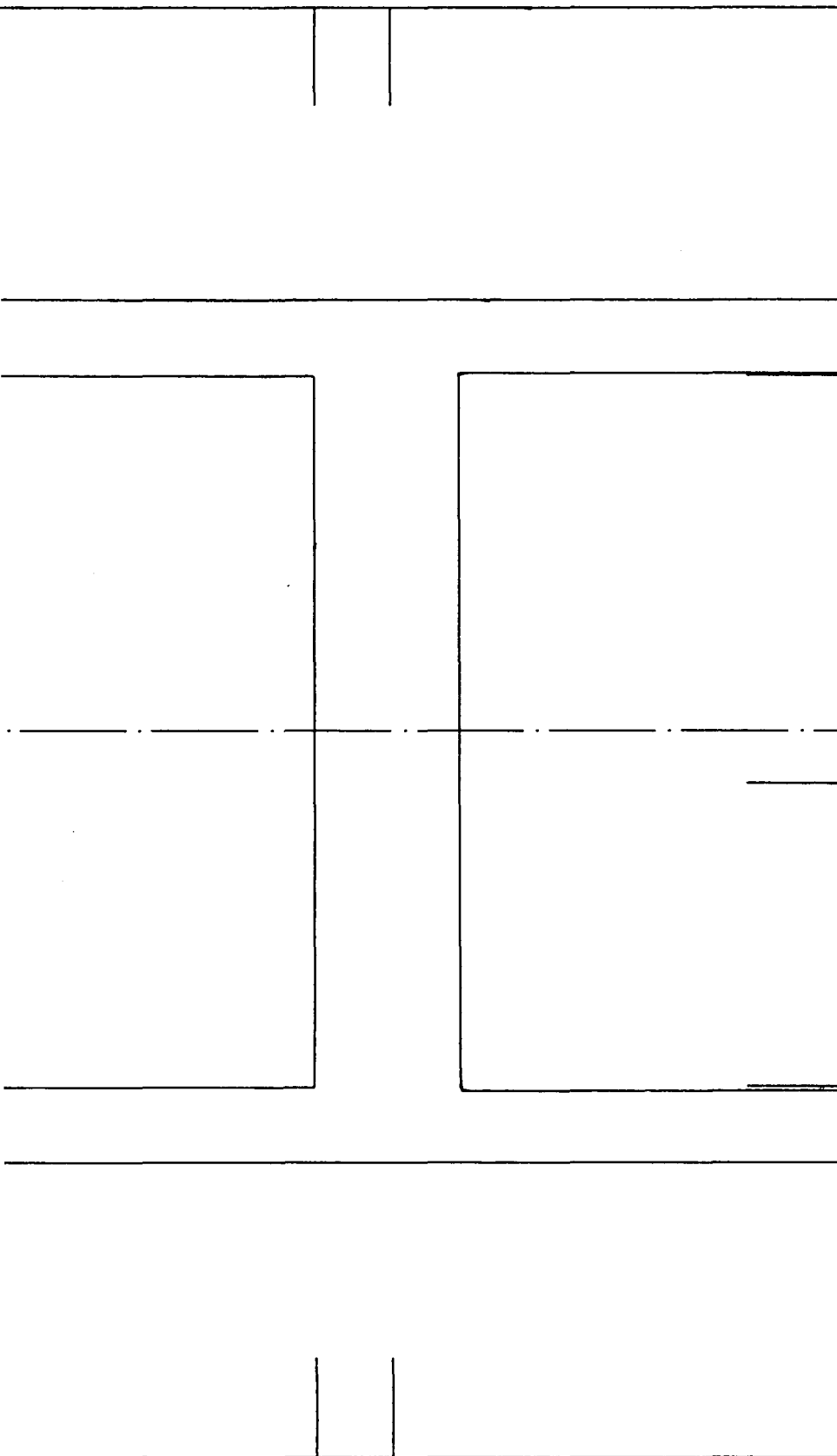
DECK 1



Handwritten text, possibly a signature or date, located at the bottom right of the page.



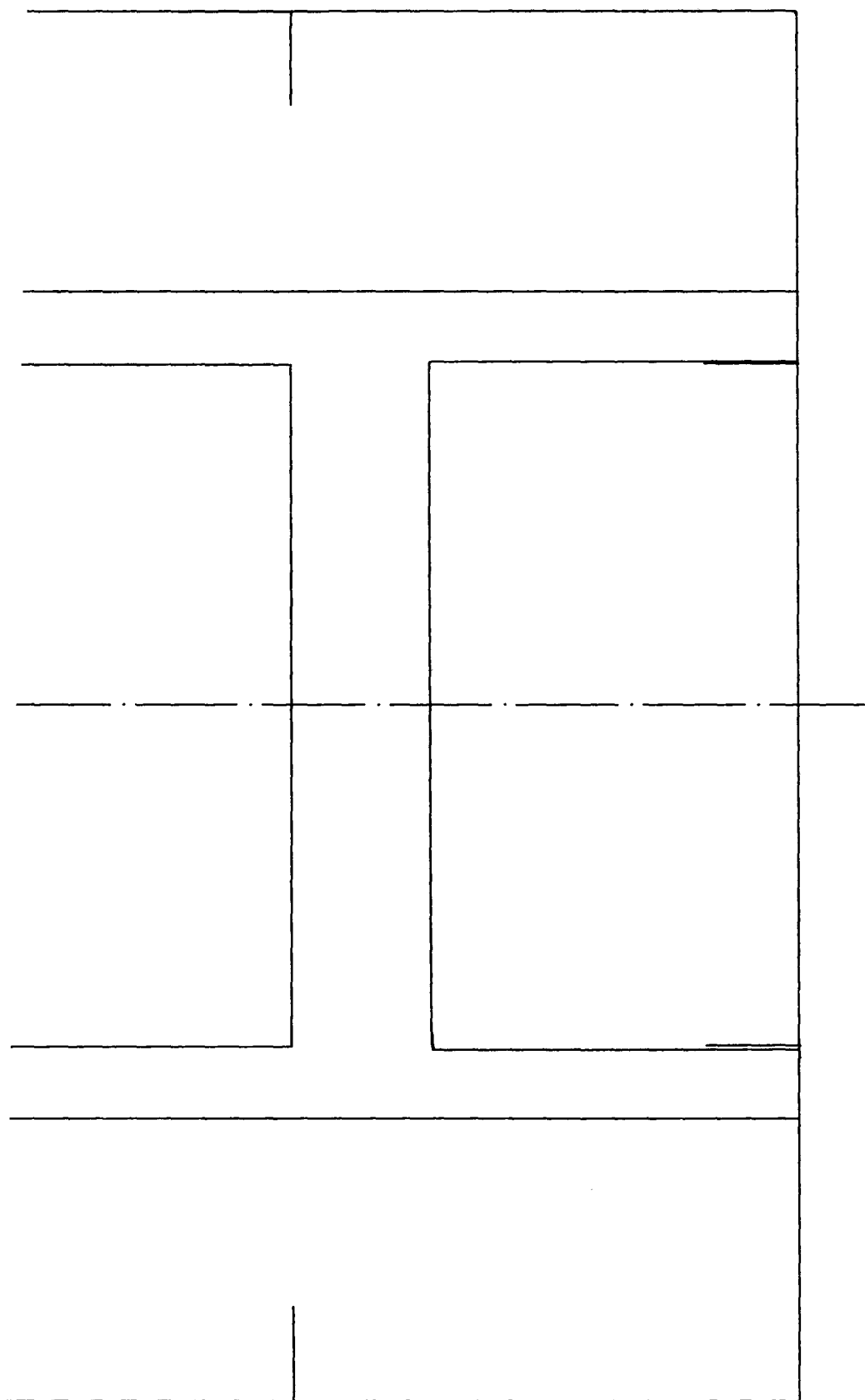
DECK 2



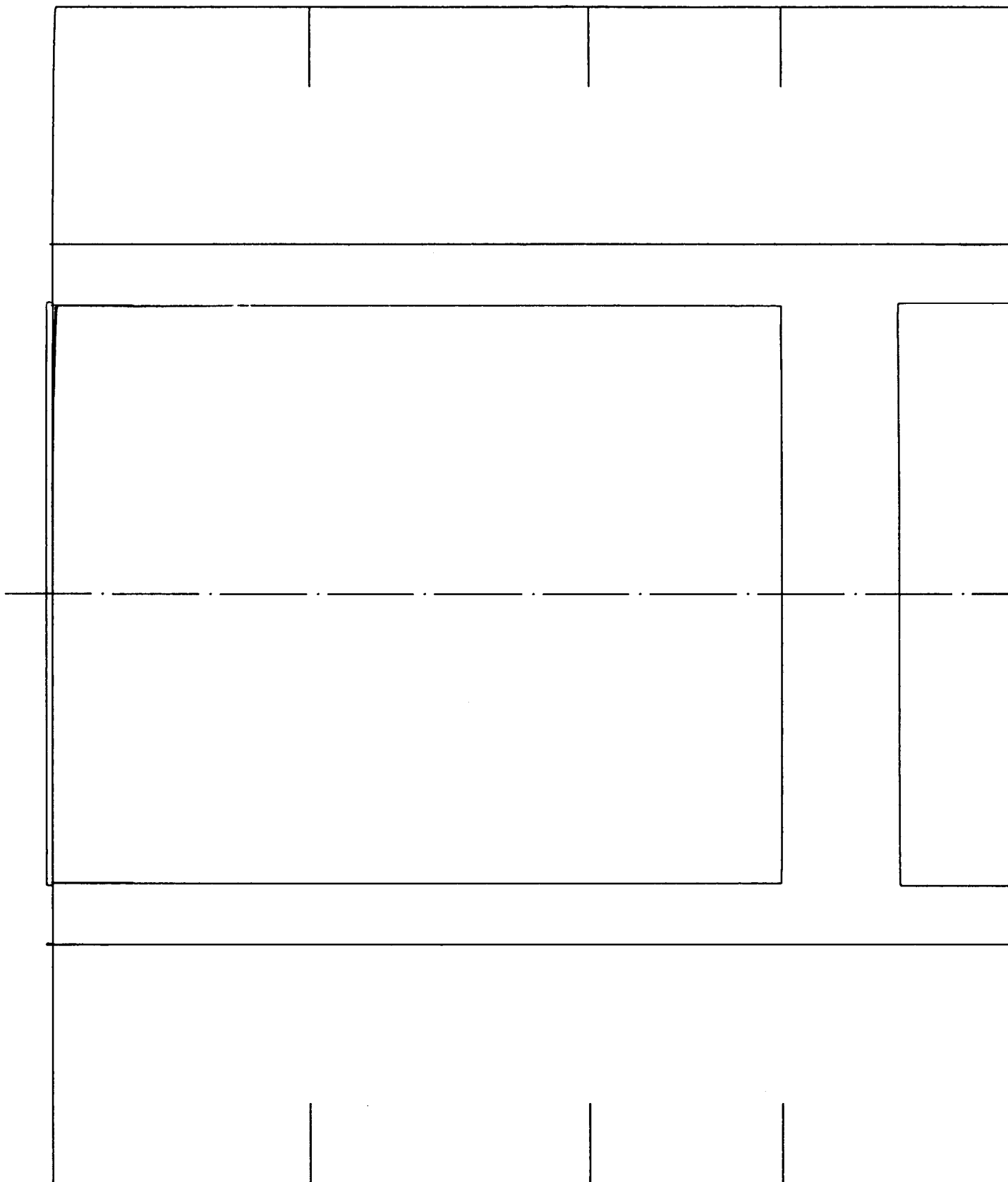
SECRET

[illegible]

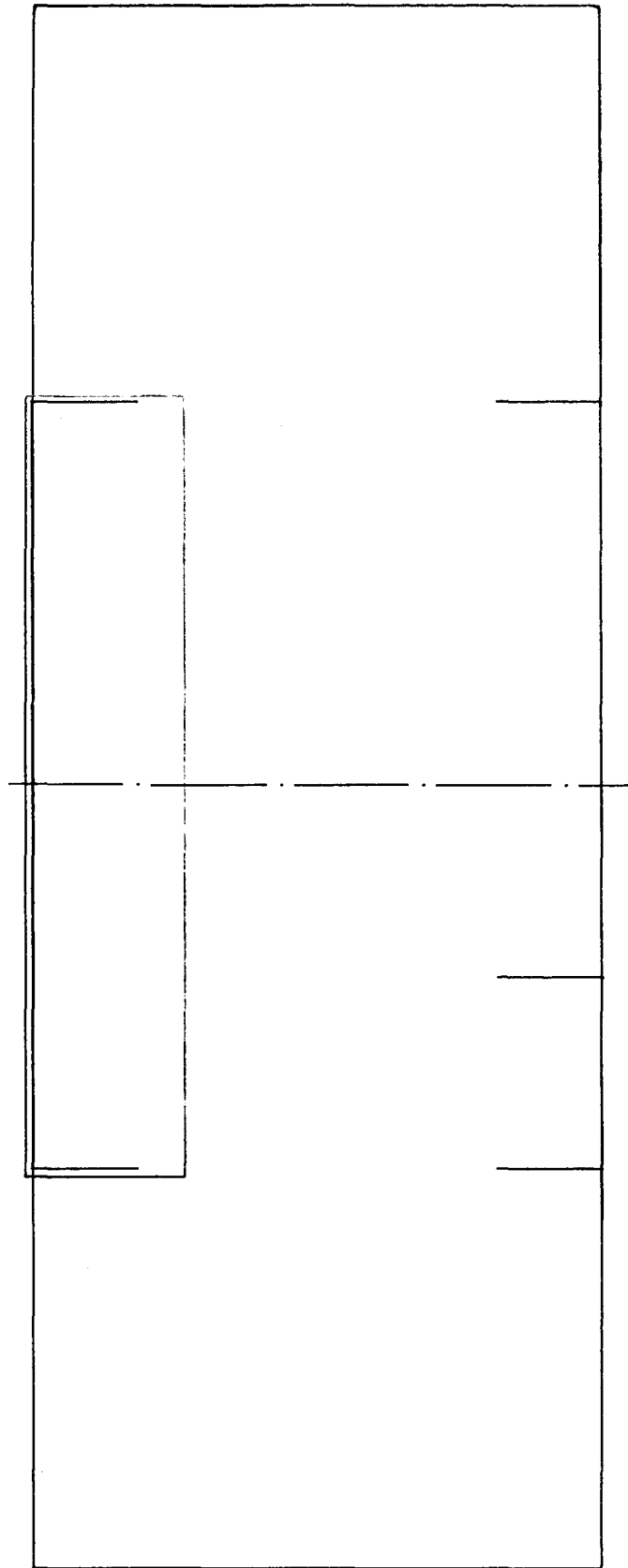
DECK 3



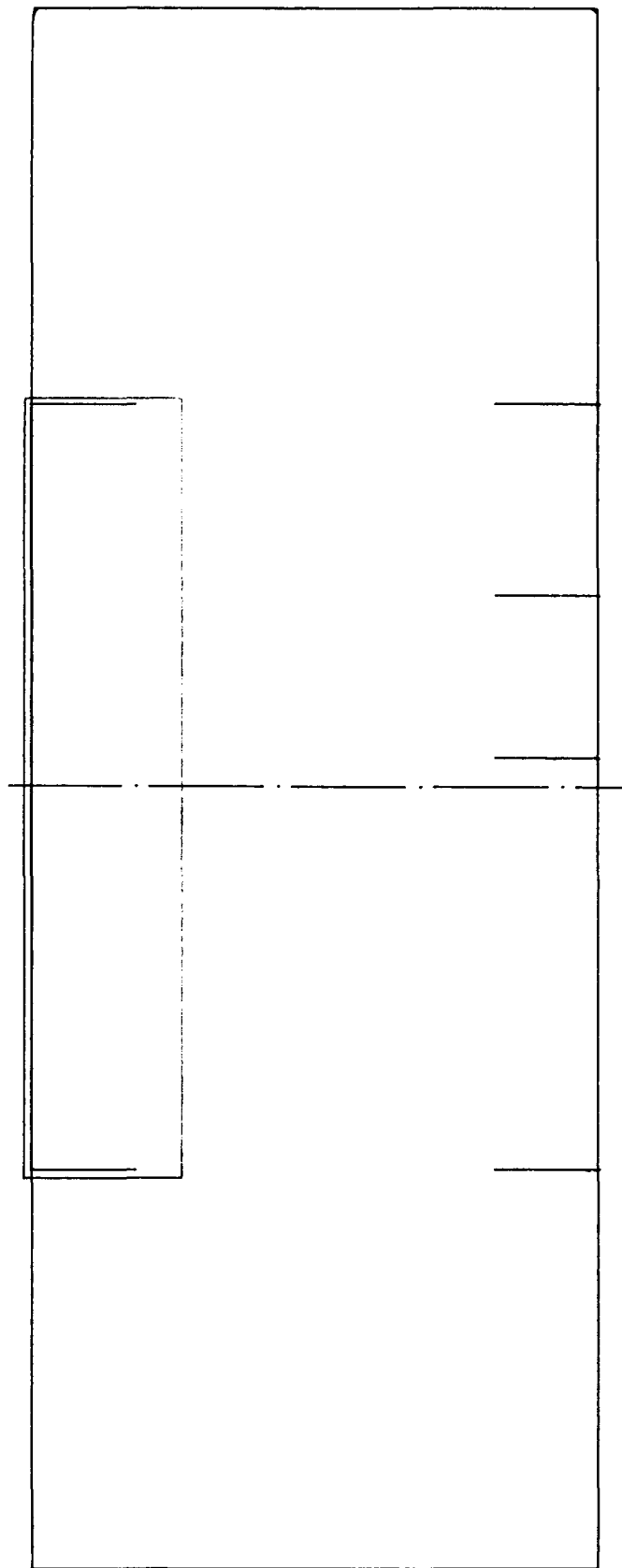
SECRET



DECK 4



DECK 5



DECK 6